

„An einen Haushalt“

„P. b. b.“

„Erscheinungsort Steyr“

„Verlagspostamt 4400 Steyr“

A M T S B L A T T STADT STEYR



JAHRGANG 15

DEZEMBER 1972
ERSCHEINUNGSTAG: 1. DEZEMBER 1972

NUMMER 12

WOHNBAUVORHABEN RESTHOF



Foto: Hartlauer

Beim Wohnbauvorhaben Resthof der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr geht das im Bild dargestellte Wohngebäude seiner Fertigstellung entgegen. Mit diesem Bau wird die dreitausendste Neubauwohnung der Gesellschaft fertiggestellt werden.

(Siehe Artikel im Inneren des Blattes)

Aus dem Stadtsenat

Der Stadtsenat der Stadt Steyr hielt am 10. Oktober 1972 unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Fellingner seine 111. ordentliche Sitzung ab. Insgesamt standen 24 Punkte zur Beschlußfassung auf der Tagesordnung.

KONZESSIONSERTEILUNG

Der Konsumgenossenschaft Steyr wurde zur Errichtung eines Kaffeehauses mit dem Standort Kopernikusstraße 2, bzw. Otto Glöckelstraße 8 eine Konzession erteilt.

ANKAUF VON WERKZEUGEN FÜR SCHULZWECKE

Zur Anschaffung von Werkzeugen für den Knabenhandarbeitsunterricht an der KH 1 - Promenade wurde ein Betrag von S 14.485, -- freigegeben. Ein Teil dieser Summe wird für den Austausch von abgenutzten Werkzeugen verwendet.

STÄDTISCHES HEIMATHAUS

Das Städtische Heimathaus ist laufend bemüht, seine volkscundliche Sammlung zu erweitern. Nunmehr gelang es zu einem Preis von S 3.500, -- die Einrichtung einer alten Bauernschmiede aus Unterlaussa sicherzustellen und dem hiesigen Eisenmuseum einzuverleihen.

EINSCHALTUNG IN DER ZEITSCHRIFT "OBERÖSTERREICH"

Die Zeitschrift "Oberösterreich" dient vor allem den kulturellen Belangen des Landes Oberösterreich. Die Stadt Steyr beteiligt sich so wie in den Vorjahren mit einem Betrag von S 5.500, -- an der Herausgabe des Winterheftes 1972.

STAATSBÜRGERSCHAFTSANSUCHEN

Der Stadtsenat der Stadt Steyr konnte in der Folge 4 Staatsbürgerschaftsansuchen positiv erledigen.

GRUNDANKÄUFE

Dem Ankauf eines Grundstückes in der K.G. Föhrenschacherl zum Preis von S 370.000, -- wurde zugestimmt. Für die Erstellung von Schätzgutachten für 3 Liegenschaften genehmigte der Stadtsenat Schätzhonore von insgesamt S 16.900, --.

INSTANDSETZUNGSARBEITEN

Das Hofgebäude der Liegenschaft, Gleinker Hauptstraße 12, in welchem der neue Städt. Kindergarten untergebracht wird, ist dringend in Stand zu setzen. Der Aufwand hierfür beträgt S 105.000, --. Für die Durchführung von verschiedenen Reparaturarbeiten im Kindergarten Wokralstraße 5, waren Mittel in Höhe von S 56.000, -- vorzusehen.

STADTGÄRTNEREI

Durch den dauernd ansteigenden Arbeitsanfall in der Stadtgärtnerei, ist die Anschaffung eines neuen Rasenmähers zum Preis von S 15.743, -- dringend nötig.

WOHLFAHRTSWESEN

Alljährlich führt die Stadtgemeinde Steyr eine Weihnachtsaktion für Fürsorgeunterstützungsempfänger

durch. Bei Erhöhung der Richtsätze um linear S 50, -- gab der Stadtsenat einen Betrag von S 60.000, -- frei. Ebenso wird wiederum eine Weihnachtsaktion für ca. 1.100 bedürftige Pensionisten und Rentner durchgeführt. Die Gesamtkosten dafür belaufen sich auf S 167.000, --. Gleichzeitig genehmigte der Stadtsenat für die Anschaffung von 500 Säuglingswäschepaketen für das Jahr 1973 eine Summe von S 160.000, --.

INSTALLATIONSARBEITEN IM ZENTRALALTERSHEIM

Durch die Versorgung der Städtischen Kindergärten mit Essen aus der Küche des Städtischen Zentralaltersheimes ist die Erweiterung der Elektroinstallation nötig. Insgesamt ist hierfür ein Betrag von S 4.800, -- nötig.

STRASSEN- UND KANALBAU

Im Zuge der Errichtung der Umfahrung Seifentruhe ist die Stadtgemeinde zum Bau eines Kanals vertraglich verpflichtet. Der Baufortschritt machte die Freigabe von Mitteln in Höhe von S 1.627.500, -- erforderlich. Die Stadtgemeinde hat auch im Zuge des Ausbaues der Vor-alpen-Bundesstraße, Baulos Griemühle verschiedene Beitragsleistungen zu erbringen. Für die Abgeltung der anteiligen Kosten der Brückenbauten beim Baulos Griemühle wurde ein Betrag von S 104.679, -- freigegeben.

STÄDTISCHER WIRTSCHAFTSHOF-WERKSTÄTTEN- ERWEITERUNG

In Ergänzung eines Stadtsenatsbeschlusses vom 11. 2. 1972 wurde zum Zwecke der Erweiterung der Schmiede im Städtischen Wirtschaftshof ein noch verbleibender Restbetrag in Höhe von S 8.000, -- genehmigt.

Insgesamt verfügte der Stadtsenat zur Ausführung dieser Beschlüsse über Budgetmittel in Höhe von Schilling 2.819.167, --.

In seiner Eigenschaft als Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr genehmigte der Stadtsenat anschließend Mittel in Höhe von S 26.000, -- zur Ausbesserung bei den Traufenpflastern bei verschiedenen GWG-eigenen Objekten auf dem Tabor.

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat der Stadt Steyr hielt am Donnerstag, dem 19. Oktober 1972, unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Fellingner seine 36. ordentliche Sitzung ab. Auf der Tagesordnung standen 38 Anträge des Stadtsenates und des Finanz- und Rechtsausschusses. Da ein Teil der Beschlüsse bereits in dem vorstehenden Bericht aus dem Stadtsenat erwähnt ist, darf nur auf die wesentlichsten Beschlüsse nochmals eingegangen werden.

GENEHMIGUNG DES RECHNUNGSABSCHLUSSES 1971

Auf Grund des vom Stadtrechnungsamt vorgelegten Zahlenwerkes hatte sich der Gemeinderat mit der Genehmigung des Rechnungsabschlusses 1971 zu befassen. Ein hervorstechendes Merkmal der Jahresrechnung war die Erhöhung des Rahmens des ordentlichen Haushaltes. Gegenüber dem Voranschlag in Höhe von S 135.485.000, -- wies die Rechnung eine Summe von S 171.971.642, -- auf. Diese Erhöhung des Rahmens war durch Mehreinnahmen, die allerdings bei Erstellung des Voranschlages noch nicht ersichtlich waren, möglich. Eine Folge davon war, daß

dem außerordentlichen Haushalt fast S 28, 000.000,- zugeführt werden konnten.

Im außerordentlichen Haushalt blieben die Ausgaben laut Jahresrechnung in Höhe von S 44, 331. 000,- um rund S 20, 000.000,- hinter dem Voranschlag zurück. Ein Teil der im außerordentlichen Haushalt geplanten Vorhaben kam nicht zum Tragen, da die Kapazität verschiedener Wirtschaftszweige bereits voll ausgelastet war. Diese Tatsache und das Ergebnis des ordentlichen Haushaltes entlasteten die Stadtgemeinde, da vorgesehene Kredite nicht in Anspruch genommen werden mußten.

SUBVENTIONEN FÜR SPORTPLÄTZE IN GLEINK

Durch den Ankauf des Platzes der "Frohen Jugend" in der Werndlstraße verliert die Österreichische Turn- und Sportunion in absehbarer Zeit ihre Sportanlage. Als Ersatz erhält der Verein ein Grundstück in Gleink neben dem Sportplatz des ATSV-Stein zur Verfügung gestellt. Die Stadtgemeinde stellt der UNION zum Ausbau der Anlage einen Betrag von S 700. 000,- zur Verfügung; der ATSV-Stein erhält zum weiteren Ausbau der Anlage einen Betrag von S 300. 000,-.

ERSTMALIGE VERLEIHUNG DER EHRENMEDAILLE DER STADT STEYR

Über Antrag des Kulturausschusses genehmigte der Gemeinderat bereits vor einiger Zeit die Schaffung einer Ehrenmedaille der Stadt Steyr. Erstmals verlieh der Gemeinderat diese Auszeichnung anlässlich seines 90. Geburtstages an Regierungsrat Prof. Hans Gerstmayr für sein jahrzehntelanges Wirken an der früheren Bundesgewerbeschule und sein künstlerisches Schaffen.

STADTTHEATER

Das Landestheater Linz, welches das Steyrer Stadttheater regelmäßig bespielt, hat mit Beginn der Spielzeit 1972/73 seine Gastspielhonorare um 20 % erhöht. Um den Spielbetrieb weiter zu gewährleisten, mußte der Gemeinderat sich entschließen, diese Forderung zu akzeptieren. Im Zusammenhang damit ist auch eine Nachziehung der Eintrittspreise im gleichen Ausmaß erforderlich. Diese Maßnahme ist notwendig, um die jährliche Ausfallhaftung der Gemeinde ungefähr in gleicher Höhe wie bisher zu halten.

FASSADENAKTION

Der Stadtgemeinde ist die Erhaltung des Stadtbildes ein Anliegen, das im Rahmen des Möglichen tatkräftig gefördert wird. Zur Erhaltung und Restaurierung der Fassade des Hauses Stadtplatz 35 wurde ein Betrag von S 250. 000,- bewilligt.

ANKAUF DES SPORTPLATZES DER "FROHEN JUGEND"

Die Stadtgemeinde bemüht sich seit Jahren, die Handelsakademie, die in den Kompetenzbereich des Bundes gehört, diesem die Schule zu übergeben. Der Bund macht die Übernahme jedoch von dem Bau eines neuen Schulgebäudes abhängig. Als erste Voraussetzung dafür gab der Gemeinderat seine Zustimmung zum Ankauf des Sportplatzes der Frohen Jugend, der als Baugrund vorgesehen ist, zu einem Kaufpreis von S 4, 640. 000,-.

ANKAUF VON SÄUGLINGSWÄSCHEPAKETEN

Die Stadt Steyr führt auch im kommenden Jahr die bestens eingeführte Säuglingswäschepaketaktion weiter. Zum Ankauf der nötigen Pakete für das Jahr 1973 wurde

ein Betrag von S 160. 000,- bereitgestellt.

STÄDTISCHE UNTERNEHMUNGEN

Eine Reihe von Beschlüssen betraf in der Folge die verschiedenen Betriebe der Städtischen Unternehmungen.

Nach der Bewilligung der Jahresbilanz 1971 genehmigte der Gemeinderat die endgültigen Baukosten für die Städtische Kunsteisbahn mit S 5, 541. 569,-. Weiters gab der Gemeinderat zum Ersatz des Verlustes aus dem Betrieb des Stadtbades und der Kunsteisbahn im Jahr 1971 in Höhe von S 956. 445,- seine Zustimmung.

MITTELFREIGABE FÜR DEN BAU DER SCHÖNAUERBRÜCKE

Der Neubau der Schönauberbrücke läuft vollkommen termingerecht ab. Zur Fortführung der Bauarbeiten gab der Gemeinderat einen weiteren Betrag von S 10 Millionen frei.

REGULIERUNG DES LOHNSIEDLBACHES

Die Regulierung des Lohnsiedlbaches, der alljährlich Überschwemmungen im Gebiet der Marsstraße verursacht, wird seit längerer Zeit vom Land Oberösterreich gefordert. Nunmehr wurde der grundsätzliche Beschluß zur Regulierung des Baches von der OÖ. Landesregierung gefaßt. Um die Durchführung zu beschleunigen, leistet die Stadtgemeinde einen Vorschuß auf ihren Interessenbeitrag in Höhe von S 1, 000. 000,-.

AUSBAU DER SCHILLERSTRASSE

Durch die rege Wohnbautätigkeit im Stadtteil Ennsleite ist der Ausbau verschiedener Straßenzüge vordringlich geworden. Der Ausbau der Schillerstraße zwischen Arbeiterstraße und Wokralstraße erfordert Mittel in Höhe von S 1, 784. 135,-.

INSTANDSETZUNG DER TABORSTIEGE

Die vor 20 Jahren errichtete Taborstiege weist verschiedene altersbedingte Schäden auf. Für die Instandsetzung ist ein Betrag von S 186. 500,- erforderlich.

KANALBAU SEIFENTRUHE

Im Zusammenhang mit dem Ausbau des Bauloses Seifentruhe durch den Bund erwachsen auch der Stadtgemeinde verschiedene größere Leistungen. Für die Verlegung eines Kanals waren S 1, 500. 000,- vorzusehen.

STRASSENBELEUCHTUNG

Für die Herstellung der Straßenbeleuchtung in der Resthofstraße und im Baulos Griemühle der Voralpen-Bundesstraße bewilligte der Gemeinderat schließlich einen Aufwand von S 423. 000,-.

Einem langjährigen Brauch folgend, konnte Bürgermeister Fellingner am Ende der Sitzung bekanntgeben, daß der Gemeinderat Beschlüsse über einen Betrag von S 32, 131. 190,- faßte.

Aus dem Stadtsenat

Der Stadtsenat der Stadt Steyr hielt am Mittwoch, dem 25. 10. 1972 unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Fellingner seine 112. ordentliche Sitzung ab, auf deren Tagesordnung 13 Punkte standen.

GEWERBEANGELEGENHEITEN

Eingangs der Sitzung stimmte der Stadtsenat der Erteilung einer Gast- und Schankgewerbekonzession zu.

INSTANDSETZUNGSARBEITEN UND ANSCHAFFUNGEN

Für die Instandsetzung des Hauptgesimses des städtischen Objektes Preuenhueberstraße 4 war ein Betrag von S 30.000,-- nötig. Der bereits genehmigte Abbruch der alten Werkstättengebäude im städtischen Objekt Ölberggasse 10, machte einen zusätzlichen Aufwand von S 8.000,-- erforderlich. In der Schule, Berggasse 18, wurde mit dem Schuljahr 1972/73 erstmalig, versuchsweise eine Vorschulklasse eingeführt. Zur Herstellung verschiedener Einrichtungen gab der Stadtsenat S 10.000,-- frei. Weiters wurde für die städtische Handelsakademie und Handelsschule der Ankauf einer Kasse im Werte von S 8.000,-- genehmigt.

GRUNDTAUSCH

Die Stadtgemeinde führte vor einiger Zeit mit der GFM einen Grundtausch durch. Zur Entrichtung der Grundbucheintragungsgebühren bewilligte der Stadtsenat einen Betrag von S 40.000,--.

STÄDTISCHES GASWERK

Für Steyr bietet sich, sowie auch für andere Städte eine Umstellung der Gasversorgung durch Erdgas an. Dazu sind verschiedene Vorarbeiten durchzuführen. Die nötigen Mittel in Höhe von S 230.000,-- wurden vom Stadtsenat bewilligt.

INSTANDSETZUNG DES KREMATORIUMS

Die Dacheindeckung des Krematoriums ist erneue-

rungsbedürftig geworden. Der Aufwand zur Instandsetzung beläuft sich auf S 25.270,--.

STRASSENBAU

Aus dem Vertrag mit dem Bund, der im Zusammenhang mit der Errichtung des Bauloses Münichholz der ehemaligen Strengbergbundesstraße (Haagerstraße) abgeschlossen wurde, erwachsen der Stadtgemeinde noch Restkosten in Höhe von S 248.000,--. Für die Asphaltierung des Gehsteiges in der Kaplangasse wurde ein Betrag von S 20.000,-- bewilligt. Ferner gab der Stadtsenat einen Betrag von S 16.000,-- zur Auswechslung von Schleuderbetonlichtmasten frei.

SCHULZUBAU ENNSLEITE

Für die Errichtung des Zubaus zur Hauptschule Ennsleite bewilligte der Stadtsenat weitere Mittel in Höhe von insgesamt S 760.000,--. Daraus wird die Herstellung der Außenanlage (S 270.000,--), die Leistung eines Baukostenanteiles an die OKA (S 25.000,--), die Herstellung des Turnsaalschwingbodens (S 218.000,--) und der Ankauf von Turn- und Sportgeräten (S 247.000,--) bestritten.

Insgesamt verfügte der Stadtsenat über Mittel in Höhe von S 1.395.270,--.

In seiner Eigenschaft als Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr hatte der Stadtsenat für das Wohnbauvorhaben Resthof lediglich einen Beschluß zu fassen. Dieser betraf den Einbau der Jalousien, wofür ein Betrag von S 680.000,-- zu genehmigen war.



Aus dem Geschäftsbericht der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr

Anläglich der letzten Generalversammlung legte die Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr den Geschäftsbericht für das Jahr 1971 vor, der nicht allein über die Gebarung des Berichtsjahres, sondern auch über Tatsachen, die über den Zeitraum hinausreichen, Aufschluß gibt.

Die Tätigkeit einer Wohnungsgesellschaft wird von der Bevölkerung nicht nach Bilanzsummen, sondern einzig und allein nach der Anzahl der Wohnungen und der Bautätigkeit gemessen. In einer Stadt wie Steyr, wo rund 3.000 Wohnungssuchende vorgemerkt sind, wird natürlich dem Wirken einer Wohnungsgesellschaft große Bedeutung beigemessen.

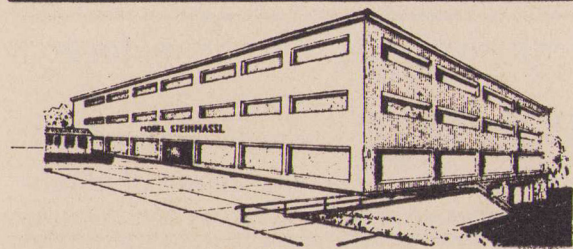
Blättert man in der Geschichte der Gesellschaft, so findet man unter dem Datum 15. 8. 1953 die Fertigstellung der ersten 42 "Volkswohnungen" in der Posthofstraße. Seit diesem Datum ist der Wohnungsbestand bis 31. 12. 1972 auf 2.948 neugebaute Wohneinheiten angewachsen. Zu diesem Zeitpunkt verfügte die GWG über 475 Einraum-, 830 Zweiraum-, 1.296 Dreiraum-, 343 Vierraum- und 4 Fünfraumwohnungen sowie über 15 Geschäftslokale, 1 Magazin, 1 Büroeinheit mit 10 Büroräumen, 195 Garagen und Rollerstandplätze, 30 überdachte und 6 absperrbare Abstellplätze. Zieht man aus diesen Zahlen einen Durchschnitt, so ist festzuhalten,

daß durchschnittlich 150 Wohnungen pro Jahr entstanden sind.

Überschaut man den Zeitraum seit 1953, so spiegelt sich in der Art des Wohnungsbaues, in den Wohnungstypen, die soziale Entwicklung im Zeitraum von 2 Jahrzehnten und das Verlangen nach gesteigertem Wohnkomfort wieder. Dominierten in den Anfangsjahren die kleineren Wohnungen, so geht der Trend heute eindeutig zu größeren und komfortabler ausgestalteten Einheiten. Während früher Bad und Balkon noch als Luxus galten, sind heute solche Einrichtungen bis zur Zentralheizung beinahe selbstverständlich.

Das beengte Stadtgebiet setzt der Wohnbautätigkeit einerseits Grenzen und führt andererseits zu Ballungen in der Neubautätigkeit. Der Schwerpunkt des Wohnungsbaues lag bisher auf der Ennsleite mit 1.550 Einheiten, gefolgt vom Tabor mit 948. Die GWG ist aber laufend bemüht, auch andere, ältere Stadtteile durch Neubauten zu beleben. Steinfeld mit derzeit 196 Wohnungen, Schlüsselhof mit 163, Wehrgraben mit 48 und das Hochhaus Färbergasse mit 48 sind dafür Beweis.

Wirft man einen kurzen Blick auf die Jahresrechnung, so wird die zweckmäßige und auf Wirtschaftlichkeit bedachte Verwaltung der Gesellschaft augenscheinlich. Sie erlaubte es der Gesellschaft zu Ende des Be-



Steinmaßl Steyr

Frohe Weihnachten

mit Möbel, Vorhängen und
Teppichen vom

EINRICHTUNGSHAUS

WOLFERNSTRASSE 20 UND

KIRCHENGASSE 9

(beim Roten Brunnen)



richtsjahres rund eine halbe Million Schilling den Rücklagen zuzuführen. Aus der Summe von rund S 33,5 Millionen, die für die planmäßige Fortführung der Bauten vorgesehen war, geht auch die Bedeutung der GWG für die heimische Wirtschaft hervor.

Bei der Finanzierung der Bauten mußten von der GWG in diesem Jahr erstmals die Wohnungswerber zur Leistung von Baukostenzuschüssen herangezogen werden. Diese Leistungen, die in anderen Städten schon seit längerem üblich waren, betrugen je nach Wohnungsgröße zwischen S 28.000,- und S 30.000,-.

Die laufend steigenden Baukosten, eine Tatsache, die überall zu beobachten ist, finden ihren Niederschlag in den Mietzinsen. Die Bruttomieten pro m² lagen bei Ende des Berichtszeitraumes in den zuletzt fertiggestellten Wohnungen zwischen S 13,55 und S 15,70 ohne Heizungskosten. Obwohl sich die Mieten den steigenden Baukosten anpassen müssen, liegt Steyr und die Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft der Stadt bei der Höhe der Mieten erfreulicherweise beträchtlich hinter vergleichbaren Städten.

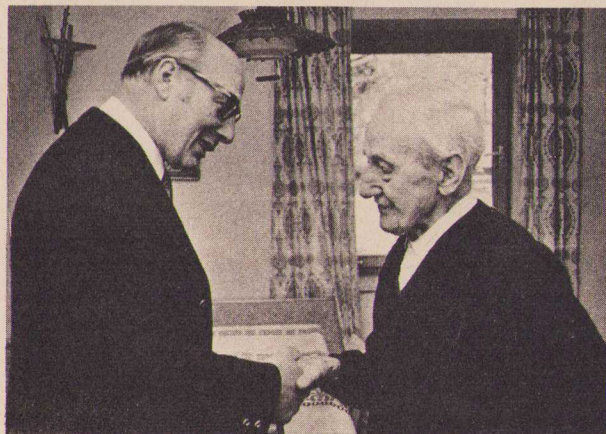
Die Tätigkeit einer Wohnungsgesellschaft muß selbstverständlich in die Zukunft gerichtet sein. Nach den Bestimmungen des Wohnbauförderungsgesetzes wurden beim Land Oberösterreich mehrere Bauvorhaben mit insgesamt 362 Wohnungen zur Darlehensgewährung eingereicht.

Zwei derzeit laufende Bauvorhaben verdienen jedoch besondere Beachtung. Bekanntlich hat die GWG neben dem Städtischen Zentralaltersheim auf dem Tabor 2 Pensionistenwohnheime errichtet, die bei den älteren Mitbürgern begeisterte Aufnahme gefunden haben. Dieser Erfolg hat die Stadtgemeinde bewogen, daranzugehen, auch in anderen Stadtteilen solche Einrichtungen zu schaffen. Seit dem Frühjahr 1972 sind auf der Ennsleite 2 solche Heime mit 72 Wohneinheiten und entsprechenden Gemeinschaftsräumen im Bau.

Von größter Bedeutung für die Entwicklung der Stadt ist das Bauvorhaben Resthof der GWG. Im Frühjahr

1971 wurde mit der ersten Baustappe, 428 Wohnungen umfassend, begonnen. Die ersten 32 Wohnungen wurden noch im Sommer dieses Jahres den Mietern übergeben, sodaß derzeit ein Bestand von 2.980 Wohnungen vorhanden ist. Mit der Fertigstellung des nächsten Blockes, mit der um die Jahreswende zu rechnen sein wird, kann die GWG auf die stolze Zahl von 3.000 Neubauwohnungen blicken. Das Gesamtvorhaben, das 3 Bauabschnitte mit insgesamt rund 1.700 Wohnungen vorsieht, wird eine bedeutende Erweiterung der Stadt nach Norden mit sich bringen und vielen Bürgern der Stadt eine neue, allen Bedürfnissen entsprechende Wohnung bieten.

Ehrung eines Altersjubilars



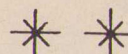
Kürzlich feierte Herr Karl Holzner in bemerkenswerter Frische seinen 96. Geburtstag. Bürgermeister-Stellvertreter Franz Weiss überbrachte aus diesem Anlaß die Glückwünsche und ein Geschenk der Stadtgemeinde.

Sport Hasselberger

ENGE GASSE 24 - STEYR TEL. 07252/3156

das Fachgeschäft mit der großen Auswahl und sportgerechten Fachberatung wünscht allen seinen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und schneereiche Feiertage!

Frohe Weihnachten und
ein Prosit Neujahr



entbietet Fa.

Rudolf Pilat

STEYR, Johannesgasse 23



Frohe Weihnachten mit passenden Geschenken vom

TEXTILHAUS **Herzig** Steyr, Sierninger-Str. 12

Fachhaus für Heimtextilien, Teppiche, Federn, Herren-, Damen-, Kinderwäsche, Stoffe und Strickwaren

FIT-Marsch 1972



Foto: A. C. Kranzmayr

Zum zweiten Mal wurde heuer am Österreichischen Nationalfeiertag der gesamtösterreichische FIT-Marsch unter dem Ehrenschatz des Herrn Bundespräsidenten durchgeführt. In Steyr wurde die Veranstaltung vom Stadtsportamt unter Mitwirkung der Leichtathletiksektion des SK Amateure Steyr vorbereitet und abgewickelt. Die Route führte vom Sportplatz des SK Amateure über Steinwändweg - Hausleitenstraße - Wegscheiderstraße - Mühlstraße und Fögenstraße wieder zurück zum Sportplatz.

Vor dem Start konzertierte die Stadtkapelle Steyr unter der Leitung von Prof. Rudolf Nones. Als der geschäftsführende Bürgermeister-Stellvertreter Franz Weiss

vor dem Start die Wanderer offiziell begrüßte, hatten sich 1.322 Personen eingefunden. In seiner Ansprache ging er auf die Bedeutung des Österreichischen Nationalfeiertages und auf die Propagierung des Fitness-Gedankens ein. Die Beteiligung am FIT-Marsch dürfte daher nicht die einzige sportliche Betätigung im Jahr sein. Vielmehr sollen die zahlreichen städtischen Einrichtungen der Körperertüchtigung wie Kunsteisbahn, Hallenbad oder Sporthalle auch während des ganzen Jahres möglichst viel benützt werden.

Um Punkt 10.00 Uhr ertönte der Startschuß und jung und alt begab sich auf die 10,3 km lange Strecke, die in einer Zeit von 2 1/4 Stunden zu durchwandern war. Alle Teilnehmer legten die Strecke in der geforderten Zeit zurück - der schnellste Läufer traf bereits nach 36 Minuten ein - und konnten am Ziel die FIT-Marsch-Plaketten in Empfang nehmen.

Um den Fitness-Gedanken zu fördern, hat die Österreichische Bundessportorganisation eine FIT-PYRAMIDE geschaffen. Die Formulare können beim Sportreferat kostenlos bezogen werden.



AMTLICHE NACHRICHTEN

AUSSCHREIBUNGEN

Magistrat Steyr
Verwaltung des Zentralaltersheimes

Steyr, 9. November 1972

LIEFERUNG VON LEBENSMITTELN - AUSSCHREIBUNG

Auf Grund der Verfügung des Herrn Bürgermei-

Baumgartner - Schuhe * +



Baumgartner Geschenk-Gutscheine,
ein begehrtes Weihnachtsgeschenk

SCHUHHAUS • BAUMGARTNER • STADTPLATZ 4

sters vom 18. 12. 1967 und vom 3. 4. 1968, Zl. 5209/48, wird hiemit die Lieferung von Lebensmitteln (Brot, Fleisch, Mehl, Zucker und Teigwaren) für das erste Halbjahr 1973 ausgeschrieben.

Ungefähre Mengen:

Schwarzbrot	3.300, -- kg
Weißbrot	3.100, -- kg
Semmeln	9.100, -- kg
Fleisch	15.200, -- kg
Wurstwaren	4.100, -- kg
Mehl	4.100, -- kg
Zucker	3.600, -- kg
Teigwaren	1.100, -- kg

Offerte sind bis 10. Dezember 1972 im Zentralaltersheim einzubringen.

FÜRSORGEWESEN

FÜRSORGEAKTIONEN ZU WEIHNACHTEN 1972

Wie in den vergangenen Jahren führt die Stadtgemeinde Steyr zwei Weihnachtsaktionen für bedürftige und befürsorgte Mitbürger durch.

1. WEIHNACHTSAKTION ZUGUNSTEN BEDÜRFTIGER PENSIONISTEN UND RENTNER:

Die Zuwendung mit einer Kopfquote von S 150, - plus S 1, 50 Zustellgebühr gelangt an folgende Personen im Postwege zur Überweisung:

- An alleinstehende Pensionisten und Rentner, deren Gesamteinkommen einen Betrag von monatlich S 1.671, - nicht überschreitet.
- An pensionsberechtigte Ehepaare, deren Gesamteinkünfte den Betrag von monatlich S 2.309, - nicht übersteigen.

Reklamationen können im Hinblick auf den Jahresabschluß nur bis 28. 12. 1972 beim Bezirksfürsorgeverband Steyr-Stadt, Redtenbachergasse 3, II. Stock, Zimmer 16, erfolgen.

2. WEIHNACHTSSONDERAKTION 1972 FÜR FÜRSORGE-UNTERSTÜTZUNGSEMPFÄNGER:

Auch bei dieser Aktion, welche den Empfängern einer Fürsorgeunterstützung zugute kommt, wurden die Kopfquoten erhöht. Es gelangen

an alleinstehende Fürsorgeunterstützungsempfänger und befürsorgte Haushaltsvorstände Warenbons im Nominalwert von je S 300, --

an mitunterstützte Haushaltsangehörige über 16 Jahren Warenbons im Nominalwert von je S 200, --

und an mitunterstützte Haushaltsangehörige unter 16 Jahren Warenbons im Nominalwert von je S 150, --

im Fürsorgeamte des Magistrates Steyr, Redtenbacher-

Die Sparkasse hat Ideen:

Ihrem
Scheck kann
niemand
widerstehen!



gasse 3, 4400 Steyr, II. Stock, Zimmer 16, am 12. und 13. 12. 1972 zur Ausgabe.

Die Warenbons können bei jedem Kaufmann im Stadtgebiet von Steyr bis längstens 31. Dezember 1972 eingelöst werden.

KUNDMACHUNGEN

Magistrat Steyr, Abt. X
Veterinärunterabteilung
Vet-3630/72

4400 Steyr, den 23. Oktober 1972

Bekämpfung der Wutkrankheit -
Ausgabe der Hundemarken für 1973

VERLAUTBARUNG FÜR HUNDEHALTER

Auf Grund des § 1 der Verordnung des Landeshauptmannes von Oberösterreich vom 23. 12. 1963 sind alle Hunde im Alter von über 8 Wochen durch amtliche Hundemarken jährlich zu kennzeichnen. Die Hundemarken für das Jahr 1973 werden in der Zeit vom

15. 12. 1972 bis 15. 1. 1973

während der Amtsstunden täglich von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.00 - 12.00 Uhr und an Montagen, Dienstagen und Donnerstagen auch von 14.00 - 17.00 Uhr in der Veterinär-Unterabteilung des Gesundheitsamtes in Steyr, Redtenbachergasse 3, ausgegeben.

Die Hundehalter werden aufgefordert, die Marke, für welche eine Gebühr von S 7, -- zu entrichten ist, rechtzeitig abzuholen oder abholen zu lassen.

Es wird darauf hingewiesen, daß gem. § 2 der o. a. Vdg. Hunde ab dem Alter von 8 Wochen der Gemeinde zwecks Kennzeichnung durch Hundemarken zu melden sind und daß die amtliche Hundemarke an öffentlichen Orten am Halsband oder Brustgurt sichtbar zu tragen ist. Übertretungen dieser Anordnungen werden nach den Bestimmungen des § 63 Tierseuchengesetz bestraft.

Der Bürgermeister:
Josef Fellingner

*

Magistrat Steyr
Magistratsdirektion
Bau 2-2400/72

4400 Steyr, 25. Oktober 1972

Strengberg - Steyr Bundesstraße;
Auflassung öffentlichen Gutes

KUNDMACHUNG

Gemäß § 45 des O.Ö. Landesstraßenverwaltungsgesetzes 1946, kundgemacht in der Amtlichen Linzer Zeitung, Folge 1/1947 in seiner derzeit geltenden Fassung in Verbindung mit § 62 des Statutes für die Stadt Steyr, LGBI. Nr. 47/1965 wird bekanntgegeben:

Der Gemeinderat der Stadt Steyr hat in seiner Sitzung vom 19. Oktober 1972 beschlossen, die Teilstücke der öffentlichen Parzellen 281, 502, 503, 273 und 278/1 der KG Hinterberg, die durch den Ausbau der Strengberg - Steyr Bundesstraße als öffentliche Verkehrsflächen überflüssig geworden sind, im Sinne des Planes des Amtes der O.Ö. Landesregierung, GZ 235-1/71 vom 6. 2. 1972 als öffentliche Straße aufzulassen.

Der Bürgermeister:
Josef Fellingner

PENSIONSZAHLUNGSTERMINE

PENSIONSZAHLUNGSTERMINE Dezember 1972:

- a) Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter:
Montag, 4., und Dienstag, 5. Dezember 1972
- b) Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten:
Montag, 11. Dezember 1972.

PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT DER ARBEITER

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter, Landesstelle Linz, hält im Monat Dezember 1972 in Steyr am Donnerstag, dem 7. des Monats, folgenden Sprechtag ab:

In der Arbeiterkammeramtsstelle, Färbergasse 5,
von 8 - 12 und 13.30 - 15.30 Uhr.

AUSSCHREIBUNGEN

Magistrat Steyr
Stadtbauamt
Bau 3-5687/72

Steyr, am 31. Oktober 1972

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Baumeisterarbeiten für die Aufschließung

der Industriegründe an der Haager Straße.

Die Unterlagen können ab 15. Dezember 1972 im Stadtbauamt, Zimmer 112, abgeholt werden.

Die Anbote sind verschlossen und mit der Aufschrift "Baumeisterarbeiten für die Aufschließung der Industriegründe" am 16. Jänner 1973, 8.45 Uhr, in der Einlaufstelle des Magistrates, Zimmer 72, abzugeben.

Die Anboteröffnung findet am gleichen Tage ab 9.00 Uhr im Stadtbauamt, Zimmer 97, statt.

*

Gemeinn. Wohnungsgesellschaft mbH
der Stadt Steyr - Rathaus

Steyr, 18. Oktober 1972

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Lieferung von Heizöl "schwer", "mittel", "leicht" und "extra leicht" für das Jahr 1973 an die Bedarfsstellen der GWG der Stadt Steyr.

Die Anbotunterlagen können ab 28. November 1972 in der Liegenschaftsverwaltung der Stadtgemeinde Steyr, Rathaus, 2. Stock hinten, Zimmer 226, abgeholt werden. Die Anbote sind verschlossen und versehen mit der Aufschrift

"Heizöllieferung für die GWG der Stadt Steyr im Jahr 1973"

bis spätestens 14. Dezember 1972, 9.00 Uhr, in der Einlaufstelle des Magistrates Steyr, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 72, abzugeben.

Die Anboteröffnung findet am gleichen Tage um 9.30 Uhr in der Liegenschaftsverwaltung der Stadtgemeinde Steyr, Rathaus, 2. Stock hinten, Zimmer 224, statt.

*

Magistrat Steyr, Abt. VI
Städt. Liegenschaftsverwaltung

Steyr, 18. Oktober 1972

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Lieferung von festen und flüssigen Brennstoffen für die Heizstellen der Stadtgemeinde Steyr im Jahr 1973.

Die Anbotunterlagen können ab 28. November 1972 in der Liegenschaftsverwaltung der Stadtgemeinde Steyr, Rathaus, 2. Stock hinten, Zimmer 226, abgeholt werden. Die Anbote sind verschlossen und versehen mit der Aufschrift

"Lieferung von festen und flüssigen Brennstoffen für die Stadtgemeinde Steyr im Jahr 1973"

bis spätestens 14. Dezember 1972, 9.00 Uhr, in der Einlaufstelle des Magistrates Steyr, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 72, abzugeben.

Die Anboteröffnung findet am gleichen Tage um 9.30 Uhr in der Liegenschaftsverwaltung der Stadtgemeinde Steyr, Rathaus, 2. Stock hinten, Zimmer 224, statt.

BAURECHTSABTEILUNG

BAUBEWILLIGUNGEN IM MONAT OKTOBER 1972

Ing. Hackl Erich Kleingarage
und Maria

Gregor - Goldbacher-Straße 34

Felbauer Walter und Ingrid	Doppelgarage	Jägerbergweg 11
Auer Berta	Kleingarage	Christkindlweg 52
Schütz Maria	Nebengebäude	Seitenstettner Straße 3
Palk Zäzilie	Kleingaragenanbau	Hochstraße 21
Bittner Roland	Doppelgarage	Kleinraminger Straße 2 a
Sparkasse Steyr	Umbau und Adaptierungsarbeiten	Karl-Punzer-Str. 44
Seywaltner Viktor und Friederike	Aufstockung des Garagenanbaues	Schlüsselhofgasse 38
Firma Böschinger und Drausinger KG	Wohn- und Bürogebäude	Steiner Straße
Schiffermüller Rudolf	Anbau und Aufstockung	Sierninger Straße 164
Dipl. Ing. Wachter Helmut und Elvira	Zweifamilienwohnhaus mit Garage	Bergerweg
Österr. Rotes Kreuz, Landesverband Oberösterreich	Überdachung des bestehenden Autowaschplatzes	Redtenbacher-gasse 5
Fakler Johann	Garagenanbau	Christkindlweg 53
Strasser Josef und Eva	Kleingarage	Neustiftgasse 37
Feichtlbauer Helmut	Windfangvorbau und Kleingarage	Trollmannstraße 26
Mobil Oil Austria AG	Servicestation	GP 4/3 und 51/1 der KG Jägerberg

*

Magistrat Steyr
Baurechtsabteilung

Steyr, 6. November 1972

M I T T E I L U N G

Für die auf nachstehend angeführten Liegenschaf-

LÄNDERBANK

Um Sie bemüht



Fachleute
leisten
mehr!

Wir
beraten
Sie
in allen
Geld bzw.
Bank
angelegen-
heiten

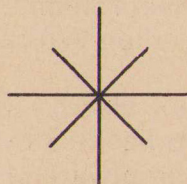
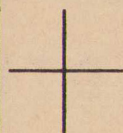
*

LÄNDERBANK
FILIALE STEYR

BAHNHOFSTRASSE 11



Das Kulturamt und die Volkshochschule der Stadt Steyr erlauben sich den Theaterabonnenten, Kurs- und Veranstaltungsteilnehmern



frohe
Weihnachten
und ein
erfolgreiches
neues Jahr

zu wünschen.

FRÖHLICHE WEIHNACHTEN UND EIN PROSIT NEUJAHR!

Immer für Sie bereit

STEYRER KIES - u. TRANSPORTBETONWERK

4400 STEYR, STADTPLATZ 21 TEL. 4123

Ges. m. b. H.

ten erbauten Objekte in den Kat. Gem. Steyr, Jägerberg, Christkindl, Gleink und Stein wurden im Monat Oktober 1972 folgende Haus- und Konskriptionsnummern vergeben:

Ing. Kerschner Gerhard und Christine 1441 r. d. St.
Schwarzmayrstraße 15 KG. Jägerberg

Steyr-Daimler-Puch-AG 625 r. d. St.
Schillerstraße 6 KG. Steyr

Steyr-Daimler-Puch-AG 627 r. d. St.
Schillerstraße 8 KG. Steyr

Steyr-Daimler-Puch-AG 629 r. d. St.
Schillerstraße 10 KG. Steyr

Steyr-Daimler-Puch-AG 631 r. d. St.
Schillerstraße 12 KG. Steyr

Steyr-Daimler-Puch-AG 633 r. d. St.
Hafnerstraße 13 KG. Steyr

Krieger Franz und Margarete 1418 r. d. St.
Klingschmiedgasse 2 KG. Jägerberg

Forster Anneliese 796 r. d. St.
Gmainplatz 3 KG. Jägerberg

Sommer Martha 635 r. d. St.
Gregor-Goldbacher-Straße 12 KG. Christkindl

Freyrhofer Johann und Maria 1811 l. d. St.
Hausleitnerstraße 12 a KG. Gleink

Horninger Erich und Christa 1812 l. d. St.
Amhalmweg 11 KG. Stein

Burkhardt Reinhard 1813 l. d. St.
Resthofstraße 14 KG. Steyr

Fröschl Josef und Elfriede 1814 l. d. St.
Steinwändweg 24 KG. Gleink

Hackl Hans 1815 l. d. St.
An der Enns 9 KG. Steyr

Broucek Leopold 1816 l. d. St.
Bienenweg 13 KG. Gleink

Daxner Rudolf und Leopoldine - 1817 l. d. St.
Friedl Peter KG. Steyr
Steiner Straße 13

Weidinger Josef und Elfriede 1818 l. d. St.
Sportplatzstraße 3 KG. Steyr

GWG der Stadt Steyr 1819 l. d. St.
Resthofstraße 42 KG. Steyr

GWG der Stadt Steyr 1820 l. d. St.
Resthofstraße KG. Steyr

Bachner Georg 1821 l. d. St.
Goldhanstraße 4 a KG. Stein

DIE OFFENE TÜR ZUM GUTEN WEIHNACHTSEINKAUF !

Kaufhaus Karl Dedic OHG

STEYR, STADTPLATZ 9, TEL. 3112

Wir lösen Ihre Geschenkprobleme mit schönen und praktischen Vorschlägen und helfen Ihnen, die speziellen Wünsche Ihrer Lieben fachmännisch und preiswert zu erfüllen !

Für die Dame - für den Herrn - für das Kind - und für das behagliche Heim :
Alle Wäscheartikel, modische Strickwesten und Pullover, aktuelle Herrenhemden in reicher Auswahl, Strumpfwaren, Hauskleider und Berufsbekleidung, geschmackvolle Kleider- und Blusenstoffe jeder Art, Bett- und Tischwäsche, Frottierwaren, Woll- und Steppdecken, Kopfpolster, Flachbetten, Bettfedern und Daunen !
Im Zweifelsfalle bringen Geschenkgutscheine immer Freude !

Der DEDIC - NIKOLAUS meldet im Schaufenster sein Erscheinen an !

Das Sprachrohr der Polizei

DER VERKEHRSUNFALL - UND WAS DANACH ZU
GESCHEHEN HAT
(II. Teil)

Wir haben im letzten "Sprachrohr der Polizei" über die Vorschriften gesprochen, die nach einem Verkehrsunfall zu beachten sind. Dabei wird noch einmal darauf aufmerksam gemacht, daß die Vorschriften in der Reihenfolge zu beachten sind, die im letzten und im heutigen "Sprachrohr der Polizei" angeführt sind.

Stichwortartig wird wiederholt:

● Sofort anhalten!

● Unaufschiebbare Maßnahmen zur Verhinderung weiterer Schäden für Personen und Sachen treffen!

● Aufstellung von Warneinrichtungen!

Wenn die Warneinrichtungen den Vorschriften entsprechend aufgestellt sind, kommt als nächstes

● Erste Hilfe für Verletzte.

Dazu sind verpflichtet:

1. Alle Personen, deren Verhalten am Unfallsort mit einem Verkehrsunfall in ursächlichem Zusammenhang stehen, also nicht nur Fahrzeuglenker, sondern auch Fußgänger. Völlig gleichgültig ist es natürlich, ob sich eine dieser Personen am Unfall schuldtragend fühlt. Also auch dann, wenn diese Personen überzeugt sind, daß andere Verkehrsteilnehmer, gleichgültig ob sie anwesend sind oder etwa Fahrerflucht begangen haben, am Verkehrsunfall allein schuld sind, sind sie zur Hilfeleistung verpflichtet.
2. Auch die Zeugen eines Verkehrsunfalles sind zur Hilfeleistung verpflichtet, wenn die unter Punkt 1) genannten Personen nicht für ausreichende Hilfe sorgen, z. B. wenn sie selbst verletzt sind oder einfach die Vorschriften nicht beachten.

● Ist die Hilfeleistung nicht möglich, (etwa weil derjenige, den die Verpflichtung zur Hilfeleistung trifft, selbst schwer verletzt ist) oder nicht zumutbar, (etwa wenn der hilfebedürftige Unfallsbeteiligte so schwer verletzt ist, daß die Kenntnisse des anderen Unfallsbeteiligten hinsichtlich der Ersten Hilfe zu gering sind) dann ist unverzüglich für fremde Hilfe zu sorgen. Im allgemeinen wird es sich um die rascheste Verständigung der Rettung handeln.

● Jedermann ist verpflichtet, die Herbeiholung einer Hilfe bei einem Verkehrsunfall zu ermöglichen (wichtigstes Beispiel: das Zurverfügungstellen eines Telefons).

● Jeder Verkehrsunfall muß sofort der nächsten Polizei- oder Gendarmeriedienststelle gemeldet werden.

Eine Ausnahme von dieser Verpflichtung besteht nur dann, wenn nur Sachschaden entstanden, also nie-

mand verletzt worden ist. Hierüber wird gleich ausführlicher gesprochen werden.

Den Unfallsbeteiligten trifft bei der Unterscheidung, ob es sich um einen Verkehrsunfall mit Verletzung oder um einen Verkehrsunfall nur mit Sachschaden handelt, eine außerordentliche Verantwortung.

Zahlreiche Verkehrsteilnehmer mußten schwere Strafen auf sich nehmen, weil sie sich gedacht haben, "es ist eh nichts passiert" und die Unfallsmeldung unterlassen haben. Dies war besonders dann der Fall, wenn der Verletzte ein Wageninsasse oder ein Familienangehöriger war. Besonders wichtig ist es, bei Unfällen mit Fußgängern oder Lenkern einspuriger Fahrzeuge genauestens zu überprüfen, ob wirklich keine Verletzung entstanden ist. Die Aussage eines gestürzten Radfahrers z. B., er sei nicht verletzt worden, enthebt den Unfallsbeteiligten nicht von der Verpflichtung, sich hierüber genauestens zu unterrichten. Oft stellen sich nachher Verletzungen heraus, der Verletzte begibt sich in ärztliche Behandlung, die Behörde erfährt davon und der Unfallsbeteiligte muß mit schwerer Bestrafung rechnen.

● Die Unterlassung der Meldung ist nur gestattet, wenn zwei Voraussetzungen vorliegen:

1. Wie bereits erwähnt: Verkehrsunfall nur mit Sachschaden.
2. Gegenseitiger Nachweis der Identität.

Darunter ist natürlich nicht zu verstehen, die Bekanntgabe des Namens, sondern ein echter Nachweis, d. h. durch Vorweisen eines Dokumentes oder eines Ausweises (bei Kraftfahrzeuglenkern natürlich Führerschein).

Gelingt der Austausch der Identität nicht, weil der andere Unfallsbeteiligte so böse ist, daß er seinen Ausweis nicht herzeigt, entsteht dadurch selbstverständlich die Verpflichtung zur Meldung.

● Während der ganzen geschilderten Tätigkeiten, zu denen der Unfallsbeteiligte verpflichtet ist, besteht eine weitere Verpflichtung, nämlich, an der Feststellung des Sachverhaltes mitzuwirken.

Wichtigste Beispiele:

Keine Veränderung an unfallsbeteiligten Fahrzeugen, auch wenn sie noch so verkehrsbehindernd stehen! Liegenlassen von etwa abgesplitterten Fahrzeugteilen!

Sicherung von Brems- oder Blockierspuren gegen Verwischen!

Absolut verboten ist der Genuß von Alkohol nach dem Verkehrsunfall. Zur Feststellung des Sachverhaltes gehört nämlich in erster Linie die Feststellung, ob ein Unfallsbeteiligter alkoholisiert ist oder nicht. Trinkt er nach dem Unfall Alkohol, ist diese Feststellung nur mehr in beschränktem Maße möglich.

Es ist absolut keine "gute Idee", wenn ein alkoholisierte Fahrzeuglenker glaubt, durch Nachtrinken die Feststellung seiner Alkoholisierung verschleiern zu können. Die Strafe für das Nachtrinken, also die Unterlassung der Mitwirkung an der Feststellung des Sachverhaltes, wird nämlich genauso hoch bestraft, wie das Lenken im alkoholisierten Zustand und zieht ebenfalls Führerscheinentzug nach sich.

Schöne Bauten unserer Stadt

DAS EHEMALIGE STADTSCHREIBERHAUS

Stadtplatz Nr. 29 - Ennskai Nr. 30



Das im alten Grundbuch vor 1880 unter "Stadt Nr. 38, am Platz" eingetragene Bauwerk bestand ursprünglich aus zwei gotischen Häusern, die der Handelsmann Georg Straßer von Hans Prandstetter und Michael Vink erworben hatte. Vermutlich erfolgte die Vereinigung derselben zu einem Hause im Zuge der Neugestaltung des benachbarten Rathauses im Jahre 1538. Im Gebäude Straßers findet sich nämlich an einem Türgewände des Hinterhauses, umsäumt von der Inschrift "Des Herren Wort pleibt in Ebigkhait", die Jahreszahl 1539.

Die im prächtigen Renaissance-Hof befindlichen Arkadengänge sind ausgestattet mit schönen Marmorsäulen. Wahrscheinlich stammen diese Bogengänge und auch die anderen beachtenswerten Architekturdetails wie Türgewände und Stuckrippengewölbe aus der Zeit des Bürgermeisters Daniel Straßer (1579 - 1581), der in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts das Haus besaß. Die Leute nannten ihn den "reichen Straßer". Gehörten doch dem Handelsherrn auch das Haus Stadtplatz Nr. 14 und die von Gottfried von Scherffenberg 1578 gekaufte Herrschaft Gleiß in Niederösterreich. Durch die Heirat der Bürgermeisterstochter Dorothea Zuverumb vergrößerte er beträchtlich seinen Reichtum.

Bis in die ersten Jahrzehnte des 17. Jahrhunderts war das Gebäude, in dem vor 1605 auch eine Hauskapelle vorhanden gewesen sein soll, in den Händen der Familie Straßer.

Um 1635 erwarb das "Straßerische Haus" die Stadtgemeinde Steyr. Da in demselben der erste Stadtbeamte, nämlich der Stadtschreiber wohnte, wurde es all-

gemein als "Stadtschreiberhaus" bezeichnet. In der Zeit des Rathausbaues (1765 - 1778) erledigte in demselben der Magistrat durch dreizehn Jahre die Amtsgeschäfte, weshalb es nach Vollendung des neuen Amtsgebäudes "altes Rathaus" genannt wurde. Dies hatte zur Folge, daß es in späterer Zeit als das ursprüngliche, 1413 erstmalig erwähnte Rathaus angesehen wurde. Zur Verbreitung dieser irrigen, gelegentlich noch heute vernehmbaren Ansicht, mag auch Konservator E. Schmidel durch seine Aufsätze über das Rathaus in der "Unterhaltungsbeilage der Linzer Tages-Post" (1906) beigetragen haben.

Zu Anfang des 19. Jahrhunderts bewohnten das Gebäude, welches durch einen Gang mit dem Rathaus verbunden war, drei Magistratsräte. Im Jahre 1813 verkaufte die Stadtgemeinde mit Bewilligung der Landesregierung die Liegenschaft an Lederermeister Lorenz Schwarzott. Nach 1840 besaßen sie die Familien Graßl und Heiser. Heute gehört das Haus, dessen Fassade im vorigen Jahrhundert gestaltet wurde, der Stadtpfarre Steyr.

Dr. Josef Ofner

(Landesarchiv Linz: Archiv der Landesregierung. - Dehio, Oberösterreich, 1958. - E. Krobath, O. Ehler, Bemerkenswerte Bauten der Altstadt Steyrs, 1956. - E. Krobath, Die Bürgermeister der Stadt Steyr und ihre Zeit, 1959. - E. Schmidel, Aus dem Rathause der Stadt Steyr, 1906. - I. Krenn, Häuserchronik der Altstadt Steyr, Dissertation, 1950).

*

KULTURAMT

Veranstaltungskalender Dezember 1972

FREITAG, 1. DEZEMBER 1972, 20 Uhr,
Schloßkapelle Steyr, Schloß Lamberg:

"AUF DER KARTE DER SOWJETUNION"

Es spricht: Zentralsekretär Martin Grünberg, Wien
(anschließend FARBFILMVORFÜHRUNG)
(gemeinsame Veranstaltung mit der Österr.-Sowj. Gesellschaft)

SAMSTAG, 2. - SONNTAG, 10. DEZEMBER 1972, täglich von 9 - 12 und 14 - 18 Uhr, Ausstellungsraum des Kulturamtes, Steyr, Bahnhofstraße 6:

17. Jahresausstellung des akadem. Malers HANS HOF - MANN:

"QUER DURCH EUROPA"

Außerdem werden Bilder von "Alt-Steyr" und der Heimat gezeigt.

SAMSTAG, 2. DEZEMBER 1972, 20 Uhr,
Saal der Arbeiterkammer, Steyr, Färbergasse 5:

SCHUBERT-ABEND

Gastkonzert des Gesangvereines "Liederkrantz", Böhlerwerk

Leitung: Dir. Franz Spreitzer

Solist: Josef Erb, Baß

Klavier: Prof. Ottokar Pospischil

Verbindende Worte: Hans Bruckner

(gemeinsame Veranstaltung mit dem MÄNNERCHOR STEYR)

SONNTAG, 3. DEZEMBER 1972, 10 Uhr,
Schloßkapelle Steyr, Schloß Lamberg:
KAMMERKONZERT der STÄDTISCHEN MUSIKSCHULE
STEYR

Hans Grabner (Flöte), Manfred Viellechner
(Oboe), Rudolf Nones (Klarinette), Karl Heinz Ertl
(Horn) und Alfred Heinrich (Fagott) spielen Werke
von Cesar Bresgen, Anton Reicha, Franz Danzi und Wal-
demar Bloch.

MITTWOCH, 6. DEZEMBER 1972, 20 Uhr,
Saal der Arbeiterkammer, Steyr, Färbergasse 5:
Farblichtbildervortrag Prof. Dr. Helmuth Burger:
"INDONESIEN nach SUKARNO"

(SUMATRA: Medan - Tobasee;
JAVA: Dschakarta - Bogor - Bandung - Dschok-
schakarta - Borobodur - Prambanan;
BALI)

DONNERSTAG, 7. DEZEMBER 1972, 20 Uhr,
Theater Steyr, Volksstraße 5:
Gastspiel des Landestheaters Linz:
"EIN MASKENBALL" - Oper von Giuseppe Verdi
Abonnement I - Gruppen A und B - Restkarten ab 1.
Dezember 1972, 19 Uhr, im Freiverkauf an der Kasse
des Volkskinos Steyr

SAMSTAG, 9. DEZEMBER 1972, 17 Uhr,
Schloßkapelle Steyr, Schloß Lamberg:
Professor Franz Tumlner, Adalbert-Stifter-Preisträger
des Landes Oberösterreich,
liest aus eigenen Werken
(gemeinsame Veranstaltung mit der Arbeitsgemeinschaft
für Sprache und Dichtung Steyr)

MITTWOCH, 13. DEZEMBER 1972, 20 Uhr,
Saal der Arbeiterkammer, Steyr, Färbergasse 5:
"IMPRESSIONEN AUS HINTERINDIEN"
(SINGAPUR, MALAYSIA, BIRMA)
Singapur - Penang - Kuala Lumpur - Rangoon - Pagan -
Mandalay

DONNERSTAG, 14. DEZEMBER 1972, 20 Uhr,
Theater Steyr, Volksstraße 5:
Gastspiel des Stadttheaters St. Pölten:
"ZWEI HERZEN IM DREIVIERTELAKT" ("Der verlo-
rene Walzer")
Operette von Robert Stolz
Abonnement II - Restkarten ab 8. Dezember 1972 im
Freiverkauf an der Kasse des Volkskinos Steyr

SONNTAG, 17. DEZEMBER 1972, 17 Uhr,
Stadtplatz (vor dem Christbaum):
WEIHNACHTSSINGEN
Ausführende:
MGV "SÄNGERLUST" Steyr - Leitung: Gerald Reiter
Kindersinggruppe der "Kinderfreunde" Steyr - Leitung:
Walter Radmoser
Ein BLÄSERQUARTETT

DONNERSTAG, 28. DEZEMBER 1972, 20 Uhr-
Theater Steyr, Volksstraße 5:
Gastspiel des Landestheaters Linz:
"ZAR UND ZIMMERMANN" - Komische Oper von Al-
bert Lortzing
Abonnement I - Gruppen A und B - Restkarten ab 22.
Dezember 1972 im Freiverkauf an der Kasse des Volks-
kinos Steyr

SONNTAG, 31. DEZEMBER 1972, 19.30 Uhr,
Saal der Arbeiterkammer, Steyr, Färbergasse 5:
SILVESTERVORSTELLUNG der VHS-Studiobühne Steyr:
"SIMONE, DER HUMMER UND DIE ÖLSARDINE"

Lustspiel von Jacques Deval - Deutsche Bearbeitung
Karin Jacobsen

Regie: Walter Radmoser

Der Vorstellungsbeginn wurde vorverlegt, um den Besu-
chern den rechtzeitigen Beginn ihrer privaten Silvester-
feiern zu sichern.

Die Vorstellung wird am Samstag, dem 6. Jänner 1973
wiederholt.

Allfällige weitere Veranstaltungen des Kulturam-
tes der Stadt Steyr im Monat DEZEMBER 1972 werden
durch Anschlag und Rundfunk bekanntgegeben!

*

Volkshochschule der Stadt Steyr

VERANSTALTUNGEN IM MONAT DEZEMBER 1972

MONTAG, 4. DEZEMBER 1972
20.00 Uhr, Schloßkapelle Steyr, Schloß Lamberg
In der Reihe "Moderne pädagogische Ideen - Fortschritt
oder Modeerscheinung" spricht Prof. Dr. Erich Sperrer
über
"KREATIVITÄT - BEGRIFF UND FÖRDERUNG DER
SCHÖPFERISCHEN INTELLIGENZ"

SONNTAG, 10. DEZEMBER 1972
19.45 Uhr, Arbeiterkammersaal Steyr, Färbergasse 5
7. Runde der Quizreihe des ORF "ÖSTERREICH-RALLYE"
Punktestand nach der 6. Runde: Kärnten 291 Punkte
O.Ö. 288 Punkte
Vorarlberg 282 Punkte

Kartenausgabe: ab 4. 12. 1972 im Rathaus, 2. Stock vor-
ne, Zimmer 216.

Die Sendung wird um 20.10 Uhr im Hörfunkprogramm
Österreich-Regional übertragen.

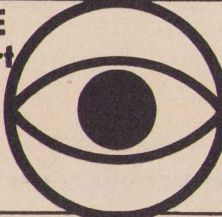
MONTAG, 11. DEZEMBER 1972
20.00 Uhr, Schloßkapelle Steyr, Schloß Lamberg
In der Reihe "Moderne pädagogische Ideen - Fortschritt
oder Modeerscheinung" spricht Prof. Dr. Erich Sperrer
über
"DIE LAUFENDEN SCHULVERSUCHE UND IHRE PRAK-
TISCHE BEDEUTUNG"

Vorschau für Jänner 1973:

SAMSTAG, 20. JÄNNER, - SAMSTAG, 27. Jänner 1973
WINTERWOCHE RAMSAU am Dachstein
Leitung: VK. Maria Hofinger
Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen!

Anmeldungen und Auskünfte:
Rathaus, 2. Stock vorne, Zimmer 212.

AUFLAGE
kontrolliert



und
veröffentlicht im
HANDBUCH
DER PRESSE

STADTWERKE Steyr

DIREKTION ■ Steyr, Oberösterreich, Färbergasse 7

Telefon : 2371, 2372, 3215

VERKEHRSBETRIEB

WASSERWERK

GASWERK

VOLKSKINO

STADTBAD

KUNSTEISBAHN

REKLAMEBÜRO

BESTATTUNGSANSTALT

Die Stadtwerke Steyr gestatten sich, ihren geehrten Kunden beste

Festtagswünsche zu entbieten.



Arbeitsmarktanzeiger DES ARBEITSAMTES STEYR

WINTERARBEIT - NUTZEN FÜR ALLE

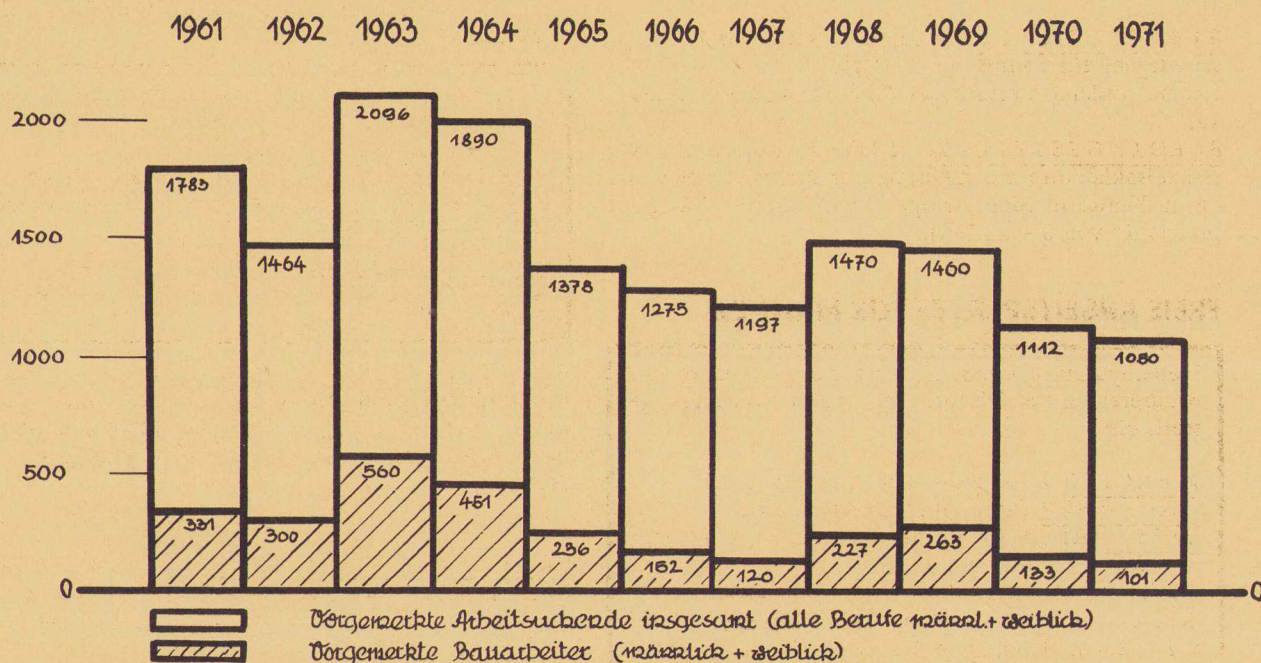
Jährlich steigt die Zahl der vorgemerkten Arbeitssuchenden während der Wintermonate nicht unbeträchtlich an. Auf Grund verschiedener Maßnahmen wurde jedoch in den letzten Jahren erreicht, daß die Steigerung im Winter in immer geringerem Maße in Erscheinung trat. Der maßgeblichste Faktor für die Beschäftigung oder Nichtbeschäftigung während der Wintermonate ist zweifellos das Baugewerbe. Beispiele und Erfahrungen beweisen, daß eine nahezu kontinuierliche Beschäftigung im Bauwesen nicht nur für Einzelfälle, sondern auch für weite Gebiete möglich ist. Der Winterbau ist in dem Klima, dem wir uns in den verschiedenen Regionen Österreichs gegenübersehen, ohne unüberwindliche Schwierigkeiten weitgehend zu verwirklichen. Jüngsten Untersuchungen zur Folge ist dies zweifelsfrei erwiesen.

Auch die Sorge, daß der Winterbau mit schlechter Qualität und Verteuerung des Baues verbunden sein muß, ist überholt. Technische und organisatorische Hilfsmittel, mit guter Planung verbunden, ermöglichen bei gleicher Qualität eine Senkung der Baukosten. Das raschere Bauen erlaubt die frühere Inangriffnahme neuer Objekte und frühere Amortisation der angelegten Mittel. Erfahrungsgemäß steigen die Baukosten jährlich um einige Prozent. Früher vollendete Bauten werden daher von Kostenerhöhungen verschont, in die sie bei längerer Bauzeit unausweichlich hineingeraten würden.

Neben den technischen Hilfsmitteln wird der Winterbau auch von Staats wegen gefördert. Aus Mitteln der produktiven Arbeitsmarktförderung (PAF) und im Rahmen der Schlechtwetterentschädigung im Baugewerbe werden nicht unbeträchtliche Mittel zur Arbeitsplatzsicherung verwendet.

Nachstehend angeführte Grafik zeigt die Entwicklung der Jahreshöchststände an Arbeitslosen im Bezirk Steyr unter besonderer Berücksichtigung der vorgemerkten Bauarbeiter. Dazu ist zu bemerken, daß die Höchststände jeweils in den Monaten Jänner oder Februar auftreten. Natürlich üben nicht nur allein die Bauwirtschaft, sondern auch andere Faktoren, wie z. B. Konjunkturlage und saisonell bedingte Umstände anderer Wirtschaftsbereiche einen Einfluß aus.

Jahreshöchststände an Arbeitslosen im Bezirk Steyr



ARBEITSGESUCHE

MESSTECHNIKER - FERNMESSTECHNIKER,
47 Jahre, langjährige Berufserfahrung, wünscht Beschäftigung im Bezirk Steyr oder Linz, als Schalt-, Regel-

oder Meßtechniker; eventuell auch als Handelsvertreter für ähnliche Geräte.

Nähere Auskünfte erteilt das Arbeitsamt Steyr, Zimmer 9.

Gelernter MECHANIKER und MASCHINENSCHLOSSER, 29 Jahre, absolvierte Schlossermeisterprüfung, sucht Stelle als Schlossermeister im Bezirk Steyr.

Nähere Auskünfte erteilt das Arbeitsamt Steyr, Zimmer 8.

HANDELSVERTRETER, 32 Jahre, sucht geeignete Vertreterstelle in der Möbelbranche.

Nähere Auskünfte erteilt das Arbeitsamt Steyr, Zimmer 9.

59-jähriger Mann, zuletzt als Nachtwächter tätig, sucht geeignete Stelle als Nachtwächter oder ähnliche leichte Arbeit im Raum Steyr.

Nähere Auskünfte erteilt das Arbeitsamt Steyr, Zimmer 11.

MATURANT, Absolvent des Gymnasiums, 23 Jahre, sucht Stelle in Industrie oder Gewerbe in Steyr und Umgebung.

HEILMASSEUR, 59 Jahre, mit Masseurprüfung und Fußpflegelehrgang, wünscht Beschäftigung als Heilmasseur in Steyr oder Umgebung.

Nähere Auskünfte beim Arbeitsamt Steyr, Zimmer 9.

5 Frauen suchen Betriebsarbeit im Stadtgebiet, nur Halbtagsbeschäftigung vormittags.

Nähere Auskünfte erteilt das Arbeitsamt Steyr, Zimmer 6.

42-jährige Elektrowarenverkäuferin, mit mehrjähriger Verkaufspraxis, wünscht Beschäftigung in der Textilbranche.

Nähere Auskünfte erteilt das Arbeitsamt Steyr, Zimmer 10.

SEKRETÄRIN, 27 Jahre, mit mehrjähriger Berufserfahrung, sucht qualifizierte halbtägige Bürostelle in Steyr, Arbeitszeit: 8 - 12 Uhr.

Nähere Auskünfte beim Arbeitsamt Steyr, Zimmer 10.

BÜROANGESTELLTE, 31 Jahre, sucht Halbtagsbeschäftigung (8 - 12 Uhr) im Büro, jedoch ohne Lohnverrechnung.

Nähere Auskünfte erteilt das Arbeitsamt Steyr, Zimmer 10.

STENOTYPISTIN, 28 Jahre, sucht Halbtagsbeschäftigung für vormittags im Büro.

Nähere Auskünfte erteilt das Arbeitsamt Steyr, Zimmer 19.

BÜROANGESTELLTE, 31 Jahre, Absolventin der Handelsakademie mit mehrjähriger Praxis, sucht Stelle als Buchhalterin oder sonstige qualifizierte Tätigkeit (halbtägig von 8 - 12 Uhr).

FREIE ARBEITSPLÄTZE FÜR MÄNNER

Weberhydraulik - Austria, Losenstein, junger, expandierender Betrieb mit sehr guter Auftragslage stellt ein:

SPENGLER für Einzel- und Serienfertigung

SCHLOSSER für Montagearbeiten sowie

ANLERNKRÄFTE für die Bedienung von verschiedenen Metallmaschinen.

Geboten wird:

sichere Arbeitsplätze, gutes Betriebsklima, individuelle Behandlung, gute Bezahlung, Zusatzversicherung, Mithilfe bei der Quartierbeschaffung in Losenstein.

Es wird in 2 Schichten gearbeitet.

HOLZBEARBEITUNGSMASCHINENARBEITER für Erzeugung von Kisten, verlässliche Kräfte gewünscht, Dauerstelle, gute Entlohnung wird zugesichert - Firma Weidinger, Steyr, Rennbahnweg 2 - 4.

MONTAGETISCHLER für die Montage von Kücheneinrichtungen im ganzen Bundesgebiet und

BAU- und MÖBELTISCHLER, für die Erzeugung von Küchenmöbeln, eingestellt werden verlässliche, selbständige Kräfte, überdurchschnittliche Entlohnung - Fa. Breitschopf, Möbelerzeugung, Dietachdorf 15.

BAU- und MÖBELTISCHLER, für die Erzeugung und Montage von Fenster und Türen, Dauerstelle, sehr gute Entlohnung - Fa. Fuchs, Bau- und Möbeltischlerei, Steyr, Resthofstraße 28.

MÖBELTISCHLER für die Erzeugung von Küchenmöbeln sowie Sonderanfertigung von Stilmöbeln, geboten wird Dauerstelle und sehr gute Entlohnung - Firma Siller, Möbeltischlerei, Steyr, Sieminger Straße 91 a.

FIRMA M. SINGER, MÖBELHAUS

in Steyr und Erzeugungsbetrieb in Ternberg sucht:

Mehrere BAU- und MÖBELTISCHLER, für die Erzeugung von Möbel- und Simalit-Lichtbaufenster sowie

1 HANDELSVERTRETER für die Beratung und den Verkauf von Möbeleinrichtungen und

1 HANDELSVERTRETER für Werbung und Verkauf von Simalit-Lichtbaufenstern im Raume OÖ. Eingestellt werden tüchtige Kräfte ab 24 Jahren mit gutem Auftreten, eigener Pkw muß vorhanden sein. Sehr gute Entlohnung wird zugesichert, Unterkunftsbeschaffung erfolgt durch den Dienstgeber.

BAUTISCHLER, bevorzugt wird Kraft mit Praxis, für die Erzeugung von Dachbodentreppen, Dauerstelle, gute Entlohnung - Fa. Tost, Tischlerei, Steyr - Gleink, Gablonzerstraße 25.

BÄCKER, für überwiegend Tafelarbeiten, Unterkunft und Verpflegung beim Dienstgeber, Dauerstelle, Entlohnung nach Vereinbarung - Fa. Zachhuber, Bäckerei, Punzerstraße 77, Steyr.

HMS-Sondermaschinenbau, Wolforn, bieten Dauerarbeitsplätze für

STAHLBAUSCHLOSSER

SPENGLER für Arbeiten mit rostfreien Blechen

MASCHINENSCHLOSSER für Reparaturarbeiten im Betrieb und

1 KRAFTFAHRER mit Führerschein C; geboten wird gutes Arbeitsklima bei guter Bezahlung.

ELEKTRIKER, bevorzugt wird Kraft mit Führerschein B, für überwiegend Installationsarbeiten im Außendienst, Unterkunft kann beigelegt werden, Entlohnung nach Vereinbarung - Fa. Waldhauser, Pfarrgasse 14, Steyr.

SANITÄRINSTALLATEUR, eingestellt wird nur gute Fachkraft mit Praxisnachweis, für Montagearbeit im Außendienst, Entlohnung nach Vereinbarung - Fa. Ernst Hager, Sieminger, Neuzeug 88.

HEIZUNGSINSTALLATEUR für diverse Montagearbeiten, nur gelernte Kraft, Unterkunft wird beigelegt, Entlohnung nach Vereinbarung - Gebr. Haas, OHG, Steyr, Sieminger Straße 110.

Fa. PÜHRINGER HYDRACFRONTLADER, Pichlern 66
sucht zum sofortigen Eintritt:
MASCHINENSCHLOSSER
KFZ-MECHANIKER
A- und E-SCHWEISSER
DREHER und
METALLHILFSARBEITER,
eingestellt werden nur voll arbeitsfähige Kräfte, Dauer-
stelle, gute Entlohnung nach Vereinbarung wird
zugesichert.

KAROSSERIESPENGLER, gewünscht wird verläss-
liche Kraft mit abgeschlossener Lehre und Praxis, gute
Entlohnung - Fa. Legat, Karosseriebau, Steyr, Ennser
Straße 16.

Fa. Sonnleitner, Sensenwerk, Laussa, sucht drin-
gend:
1 MASCHINEN- oder BETRIEBSSCHLOS-
SER für die Wartung und Instandhaltung sämtlicher
Metallmaschinen sowie
männliche und weibliche HILFSKRÄFTE.
Geboten wird gute Bezahlung und Dauerstelle, bei
der Unterkunftsbeschaffung ist der Dienstgeber be-
hilflich.

RAUCHFANGKEHRER, gelernte oder angelernte
Kraft für das Gebiet Bad Hall und Pfarrkirchen, Unter-
kunft und Frühstück gratis, Entlohnung wöchentlich net-
to S 975,-; - Fa. Unterreiter, Rauchfangkehrermeister,
Bad Hall, Theaterstraße 1.

JURIST, das Aufgabengebiet erstreckt sich auf die all-
gemeine Verwaltung, abgeschlossene Hochschulbildung
und absolvierte Gerichtspraxis notwendig, selbständiges
Arbeitsgebiet mit guten Aufstiegsmöglichkeiten, bei Be-
schaffung von Quartier oder Wohnung ist der Dienstge-
ber behilflich; für eine öffentliche Dienststelle in Steyr.
Nähere Auskünfte erteilt das Arbeitsamt Steyr, Zimmer
9.

VERSICHERUNGSVERTRETER, fallweise
auch im Innendienst, überwiegend aber für Kunden-
betreuung und Kundenwerbung, in Steyr und Umge-
bung, Einschulung für Anfänger, Provision u. Fixum,
Dauerstelle - D. A. S. - "Der Automobilschutz",
Versicherungs-AG, Steyr, Puchstraße 23.

LOHNBUCHHALTER, für Baugeschäft Heinrich
DRÖSSLER, Steyr, Haager Straße 24, nur verlässliche
Kraft mit einschlägiger Praxis, Lohnverrechnung, Erle-
digung von Schlechtwetter- und Urlaubskassenangele-
genheiten, die Entlohnung erfolgt nach Vereinbarung.

KURSE - SCHULUNG - WARUM ?

Wenn Sie einen Beruf haben, der keine besondere Ausbildung voraussetzt, sollten Sie bedenken:

- * in wirtschaftlichen Krisenzeiten wurde meist der zuerst arbeitslos, der keine besonderen Fachkenntnisse be-
saß.
- * Betriebe geben immer dem die Chance, der zu größeren Leistungen bereit ist.

FREIE ARBEITSPLÄTZE FÜR FRAUEN



Steyr-Daimler-Puch- AG,
Hauptwerk Steyr, sucht
zum sofortigen Eintritt:

K Ö C H I N

für die Zubereitung von Fleisch und Mehlspeisen in
d. Werksküche, einschlägige Berufserfahrung wäre
erwünscht, Alter zwischen 30 und 40 Jahre; geboten
wird überdurchschnittliche Entlohnung und alle so-
zialen Vorteile eines Großbetriebes. Wohnmöglich-
keit für Alleinstehende vorhanden.

Anmeldungen in der Personalabteilung / Personalse-
kretariat, Hauptwerk Steyr, Fernruf 07252 - Durch-
wahl 3911/425, oder beim Arbeitsamt Steyr.

Steyr-Daimler-Puch-AG, Wälzlagerwerk Steyr, sucht

15 METALLMASCHINENARBEITERINNEN

Alter ab 17 Jahre, für verschiedene Maschinenar-
beiten zur Erzeugung von Kugellagern, nach Anlern-
zeit gute Akkordverdienste, 2-Schicht-Betrieb, für
Ledige von auswärts Unterkunft im Werksheim,
Werkskantine.

BIJOUTERIEWARENMACHERIN, für die Anfer-
tigung von Metallschmuck, auch geeignete Anlern-
kräfte, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstelle - Fa.
Hamann, Schmuckwarenerzeugung, Steyr-Gleink, Enn-
ser Straße 15.

Änderungs-SCHNEIDERIN für Herren- und Damen-
konfektion, gute Nähkenntnisse erforderlich, auch Halb-
tagsbeschäftigung möglich, Entlohnung nach Vereinba-
rung - Fa. Waldburger, Kleiderhaus, Steyr.

AEG-TELEFUNKEN, Betriebsgebiet Steyr,
benötigt

20 SYSTEMMONTIERERINNEN

Anlernkräfte ab 18 Jahren, mit normalem Sehver-
mögen, für Montage und Prüfarbeiten von Fern-
sehten, 5-Tage-Woche, 2-Schicht-Betrieb, Halb-
tagsbeschäftigung möglich, Akkordverdienstlohn.

DRUCKERHELPERIN, jüngere, umsichtige Kraft für
die Maschinenbedienung, Dauerstelle, Entlohnung nach
Vereinbarung - Fa. Prietzel, Buchdruckerei, Steyr, Pa-
chergasse 3.

KELLNERIN, nur verlässliche Kraft zur selbständigen
Führung eines Gasthauses, die Entlohnung erfolgt nach
Vereinbarung, Zimmer wird beigegeben, - Gasthaus
Winklmayr, Weyer, Unterer Kirchenweg 2.

ABENDSPRECHDIENST

FINDET BEIM ARBEITSAMT STEYR JEDEN DONNERSTAG VON 16.00 BIS 19.00 UHR STATT. WÄHREND DIESER
ZEIT WERDEN AUCH TELEFONISCHE AUSKÜNFTE ERTEILT, TELEFON 33 91.

SERVIERKASSIERIN mit guten Verdienstmöglichkeiten wird sofort eingestellt bei Rudolf Froschauer, Restaurant, Steyr, Volksstraße 5, Unterkunft wird beige- stellt. Sonntag Ruhetag.

SERVIERERIN, auch geeignete Anfängerin ab 18 Jahren, Servieren von Speisen und Getränken, geboten wird Unterkunft und Verpflegung sowie gute Entlohnung und Dauerstelle, Dienstag Ruhetag - Fa. Herz, Bräustüberl, Mühlgrub bei Bad Hall.

SERVIERERIN, Alter 20 bis 40 Jahre, für Speisen und Getränkeservice, nur Kraft mit guten Umgangsformen - Fa. Habtmann, Steyr, Hotel Minichmayr.

SERVIERERIN, kann auch ältere Kraft sein, Praxis erforderlich, fallweise auch Inkasso, Wechseldienst, Dauerstelle - Fa. Konrad, Bahnhofgaststätte, Steyr.

ÄNDERUNGSSCHNEIDERINNEN werden sofort eingestellt im Kleiderhaus Haubeneder, Steyr, Enge 18, möglichst gelernte Schneiderinnen, für Änderungsarbeiten an Herren- und Damenbekleidung, Halbtagsbeschäftigung möglich, Entlohnung nach Vereinbarung.

Fa. Zehethofer, Damenkonfektionsschneiderei, Damb- berggasse 12, Steyr, sucht:

1 gelernte DAMENSCHNEIDERIN mit Praxis- nachweis für die Damenschneiderei sowie 20 KLEIDERNÄHERINNEN für die Konfek- tionsschneiderei, auch jüngere ungelernte Kräfte und

HALBTAGSARBEITERINNEN, die sich für Näharbeiten am Fließband eignen, Entlohnung nach Vereinbarung.

20 SCHUHOBERTEILSTEPPERINNEN

jüngere Anlernkräfte, auch schulentlassene Mäd- chen, für leichte Stepparbeiten, geboten wird guter Leistungslohn und Dauerstelle - Fa. FÖDERMAIR, Schuhfabrik, Blumauerstraße 30.

DROGISTIN oder Parfumerieverkäuferin, bevorzugt wird junge gelernte Kraft mit guten Umgangsformen, Unterkunft wird beige- stellt, Entlohnung nach Vereinba- rung - Fa. Storz, Drogerie, Bad Hall, Hauptplatz und Franz-Josef-Straße.

Fa. Hoffmann, GesmbH., Schuhfabrik, Garsten, sucht

15 OBERTEILSTEPPERINNEN

für leichte Anlern Tätigkeiten werden vorwiegend jün- gere Kräfte eingestellt, gute Entlohnung, Dauer- stelle, Fahrtvergütung.

Fa. Hafner-Pührer-Bijouteriewarenerzeugung, Steyr, Resthofstraße 59, stellt ab sofort

15 HEIMARBEITERINNEN

für Fassungsarbeiten (einklopfen von Glassteinen in Fassung) ein. Arbeitsablieferung zweimal wöchent- lich, Entlohnung nach Heimarbeitsariflohn; Vor- stellungen beim Arbeitsamt Steyr oder direkt beim Betrieb.

Die ÖBB, Gleisbauzug 201, Streckenleitung Linz, sucht eine verlässliche Küchengehilfin mit guten Kochkenntnissen, zur Speisenzubereitung für ca. 50 Personen, Bewerberin muß auf jeweilige Bahnbaustelle im Raume OÖ. mitfahren, 5 - Tage - Woche, außerdem jeder 2. Freitag frei, Unterkunft vorhan- den, Dauerstelle.

Bewerbungen sind zu richten an: Personalbüro der ÖBB in Linz, Bahnhofstraße 3, oder an das Arbeits- amt Steyr, Zimmer 11.

KÜCHENGEGILFIN mit einfachen Kochkenntnis- sen, Kraft muß fallweise auch im Service mithelfen, Mindestalter 18 Jahre, Unterkunft und Verpflegung beim Dienstgeber, Entlohnung nach Vereinbarung - Gasthof Seifried, Reichraming 91.

BEDIENERIN, tägliche Arbeitszeit von 5.00 bis 6.30 Uhr, oder 19.30 bis 21.00 Uhr, Entlohnung nach Ver- einbarung - Fa. Beer u. Janischofsky, Steyr, Grünmarkt 12.

REINIGUNGSFRAU für Dauerstelle benötigt das Fi- nanzamt Steyr, ab 1. 1. 1973, eingestellt wird verläß- liche Kraft mit gutem Leumund, 40 - Stunden - Woche, Entlohnung nach Schema und Zulagen, Anmeldungen beim Finanzamt Steyr, Bahnhofstraße 13.

Gasthaus Ritt, Reichraming, Arzberg 51, sucht zum so- fortigen Eintritt 1 HAUSMÄDCHEN ab 17 Jahren, für diverse Küchen- und Zimmerarbeiten sowie Mithil- fe beim Getränkeservieren, Unterkunft und Verpflegung beim Dienstgeber, Dauerstelle.

Dringend benötigt werden

B Ü R O K R Ä F T E

und zwar: BUCHHALTUNGSANGESTELLTE
BÜROSEKRETÄRINNEN
STENOTYPISTINNEN und

eine größere Anzahl BÜROGEHILFINNEN
bevorzugt werden Handelsschulabsolventinnen oder Kräfte mit Büropraxis, für private und öffentliche Dienststellen in Steyr und Umgebung, fallweise kann die Beschäftigung auch halbtagsweise erfolgen. Nähere Auskünfte erteilt das Arbeitsamt Steyr, Zim- mer 9, sowie die Informationsstelle.



Kennen Sie schon den

ÖSTERREICHISCHEN ARBEITSMARKTANZEIGER ?

Dieser Anzeiger erscheint monatlich zweimal und enthält offene Stellen und Arbeitsgesuche aus dem ganzen Bun- desgebiet. Jede Einschaltung in den Anzeiger sowie der Bezug ist vollkommen kostenlos. Er liegt bei jedem Arbeitsamt auf. Auf Wunsch wird Ihnen jedes Exemplar zugesandt.



Der neue Autokredit ist ein Sicherheits- kredit

Die Prämie für das
1. Versicherungsjahr
wird
mitfinanziert

**Brauchen Sie
Geld?**

WIEN KREDIT

...denn man nimmt nicht von jedem Geld.

STEYR, GRÜNMARKT 24 ■ Telefon 34-33

GEWERBEANGELEGENHEITEN

Oktober 1972

GEWERBEANMELDUNGEN

FA. "FRANZ SCHÜTZNER UND SOHN OHG"
Geschäftsführer: Hans Schützner
Planung und Aufstellung von Zentralheizungs-, Warm-
wasserbereitungs- und Lüftungsanlagen
Schönauerstraße 3
FRANZ MURSCH
Friedhofsgärtnerei
Taborweg 1 a
MARGARETE BURIAN
Einzelhandel mit Leder- und Galanteriewaren
Kirchengasse 6
FRANZ MURSCH
Einzelhandel mit Blumen, Blumenerde und Blumendün-
ger
Sierninger Straße 11
MONIKA TEMPELMAYR
Einzelhandel mit Brot, sonstiger Bäckerei- und Zucker-
bäckerwaren sowie belegten Broten
Taschried 1 - 3
TOSKA TACHIATIS
Schönheitspfleger(Kosmetiker-)gewerbe
Punzerstraße 28
FRANZ MITTERHUEMER
Kühlmaschinenmechanikergewerbe, unter Ausschluß
des Rechtes zur Lehrlingsausbildung im Lehrberuf Kühl-
maschinenmechaniker

Damberggasse 2
"KONRAD MICHAELER GESELLSCHAFT MBH"
Geschäftsführer: Alwin Pichler
Einzelhandel mit Kraftfahrzeugen, Kraftfahrzeugbe-
standteilen und Zubehör
Karl-Punzer-Straße 12

KONZESSIONSANSUCHEN

VIKTORIA TÜRK
Gast- und Schankgewerbe
Betriebsform "Gasthaus"
Gaswerkasse 16
KARL DUTZ
Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen mit 2 LKW
(Erweiterung)
Blumauergasse 29

AUSGEFOLGTE GEWERBESCHEINE

REINFRIED ALMAUER
Handel mit Waren ohne Beschränkung
Sierninger Straße 56
MARGARETE WEIKERTSCHLÄGER
Handel mit Waren ohne Beschränkung mit Ausnahme
der im § 1 a (1) lit. a) GewO. aufgezählten Waren
Industriestraße 14
OTTO LEDERHILGER
Einzelhandelsgewerbe mit Blumenbedarf, Blumenbe-
hältern (aus Keramik, Plastik oder Korbgeflecht), Blu-
menerde, Blumendünger
Stadtplatz 10

HERZLICHE WEIHNACHTSGRÜSSE UND EIN FROHES NEUES JAHR

entbietet **BAUMEISTER HANS HANDL****BAUMEISTER HANS HANDL Wohnungseigentumbau Ges.m.b.H.****Steyr, Bahnhofstraße 1**WIR NEHMEN HEUER VON DER ÜBERSENDUNG VON WEIHNACHTSGRÜSSEN
ABSTAND UND WERDEN DEN SONST HIEFÜR AUFGEWENDETEN BETRAG EINEM
WOHLTATIGEN ZWECKE ZUFÜHREN

FROHE WEIHNACHTEN UND PROSIT NEUJAHR entbietet

FA. A. FÜRLINGER

BAUSTOFFE ■ BODENBELÄGE ■ FLIESEN

STEYR, HARATZMÜLLERSTRASSE 57

TELEFON 2125

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN PROSIT NEUJAHR ENTBIETET ALLEN SEINEN KUNDEN

**Alfred Kerbl**

AUTOVERLEIH

AUTO-,BAU-UND KÜHLERSPENGLEREI

Steyr, Ennserstraße 68 Tel. 2689 ■

■ Pyrachstraße 1 Tel. 27813

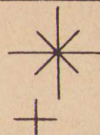
Praktische Weihnachtsgeschenke

GRÜNDLER'S SÖHNE

STEYR, KIRCHENGASSE 22 ■ TELEFON 29 72

Haus- und Küchengeräte - Öfen -

- Thermoshell - Ofenheizöl - Zustelldienst

Wer rechnet kauft jetzt !!!GROSSE AUSWAHL AN
WEIHNACHTSGESCHENKENHaus- und Küchengeräte- Glas- Porzellan-
Bastlermaschinen- Öfen**Feitzinger** GesmbH.vorm. Eberlberger
Eisenwarenhandlung
STEYR, Johannesgasse 1**Ledermoden KARL PÖTSCHER**

FUHRT STILVOLLE LEDERMODE.

STEYR - TABOR, ENNSERSTRASSE

Modelle aus echten Pelzvelours. Lassen Sie sich verwöhnen, gönnen sie sich
mollig - warmes Wohlbehagen an kalten Wintertagen. Ein wunderbares Gefühl!**Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest !**

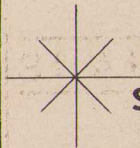
Frohe Weihnachten und ein Prosit Neujahr entbieten

**RAUMAUSSTATTER****H. SCHMIDINGER****TAPETENHAUS****SCHMIDINGER**

STEYR, GLEINKERGASSE 20 ● MITTEREGASSE 6 TEL. 2420

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN ERFOLGREICHES NEUJAHR

ENTBIETET ALLEN SEINEN KUNDEN



Steyr, Damberggasse 3
St. Peter/Au

Farbfernseh Stereo - Center
ELEKTRO STROPEK

PETER KREINER

Einzelhandel mit Waren ohne Beschränkung soweit deren Verkauf an den kleinen Befähigungsnachweis gebunden ist (Erweiterung)

Karl-Marx-Straße 13

JOHANN BRUNNER

Einzelhandel mit Spielwaren

(Gewerbeerweiterung)

Rooseveltstraße 2 b

FRIEDRICH PROKOSCH

Großhandel mit Bereifungen aller Art, einschließlich Schläuchen und Zubehör, letzteres unter Ausschuß solcher Artikel, deren Vertrieb an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist (Erweiterung)

Hubergutstraße 14

INGEBORG WOTTAWA

Einzelhandel mit Waren ohne Beschränkung

Wagnerstraße 6

JOSEF STEINDL

Verkauf von Betriebsstoffen an Kraftfahrer im Betriebe von Zapfstellen und Kleinhandel mit Gasöl für Heizzwecke im Rahmen des Betriebes von Zapfstellen

Schweizergasse, Parz. 383/13 und 383/14 KG Steyr

PETER FRANZ BRÜCKNER

Zuckerbäcker-(Konditoren-)gewerbe

Haratzmüllerstraße 4

KONSUMGENOSSENSCHAFT REG. GEN. MBH

Geschäftsführer: Karl Hochreiner

Zuckerbäcker-(Konditoren-)gewerbe

Kopernikusstraße 2

GISELA FORSTER

Handelsagenturgewerbe

Hofergaben 3

AUSGEFOLGTE KONZESSIONSDEKRETE

FA. "BITTERMANN UND CO"

Geschäftsführer: Ing. Ludwig Josef Georg Bittermann

Zimmermeistergewerbe

Eisenstraße 21

LUDWIG REBHANDL

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Tankstellenbuffet"

Schweizergasse, Parz. 383/13 und 383/14 KG Steyr

"GASTSTÄTTEN-BETRIEBSGESELLSCHAFT MBH" Steyr

gewerberechtl. Geschäftsführer: Michael Janetzke

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Kaffeerestaurant"

Blumauergasse 1

"GASTSTÄTTEN-BETRIEBSGESELLSCHAFT MBH" Steyr

gewerberechtl. Geschäftsführer: Michael Janetzke

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Bar"

Blumauergasse 1

ZWEIGNIEDERLASSUNG

"ELAN MINERALÖLVERTRIEB AG"

Verkauf von Betriebsstoffen an Kraftfahrer im Betriebe einer Tankstelle

Ennsner Straße, Grundstück Nr. 1802/1

GEWERBELÖSCHUNGEN

FRIEDRICH STARZER

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Gasthaus"

Unterer Schiffweg 12

mit 29. 9. 1972

LUDWIG REBHANDL

Gast- und Schankgewerbe

Betriebsform "Tankstellenbuffet"

Schweizergasse, Parz. 383/13 und 383/14 KG Steyr

mit 15. 9. 1972

FRIEDRICH STEINHUBER

Einzelhandel mit Leder- und Galanteriewaren

Kirchengasse 6

mit 9. 10. 1972

ELEONORE KRENN

Maschinenstrickereigewerbe

KUNSTSTUBE AM TABOR

HIER FINDEN SIE GARANTIERT DAS GEEIGNETE WEIHNACHTS-
GESCHENK

ANTIQUITÄTEN

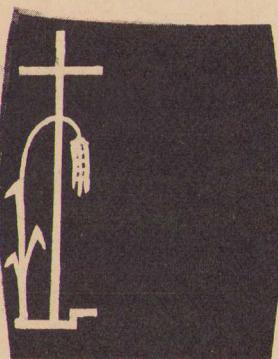
BAUERNMÖBEL - BIEDERMEIER - MUNDGEBLASENE GLÄSER - KUNSTGEWERBE

TEPPICHE

ALTE UND NEUE ORIENTTEPPICHE

INFORMIEREN SIE SICH IN DER TEPPICHAUSSTELLUNG VOM 27.11-16.12.1972

STEYR, ENNSERSTRASSE TEL. 3001



*Frohe
Weihnachten
und ein
Prosit Neujahr*
entbietet
allen seinen Kunden

Helmut Buric
konzessionierter
STEINMETZMEISTER
STEYR, RESTHOFSTR. 27
TEL. 3190

Frohe Weihnachten und Neujahrswünsche

SANITÄTSHAUS

Pfeffer

FÜHREND IN MIEDERWAREN, GESUND -
HEITSSCHUHEN, WARMEWASCHE UND
KRANKENPFLEGEARTIKEL.

Steyr, Haratzmüllerstraße 5 Tel. 2142

WO KAUFTE MAN MÖBEL ?

NATÜRLICH WO MAN PREISGÜNSTIG
KAUFT UND GUT BERATEN WIRD!

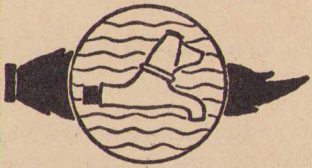
MÖBEL *Singer*



STEYR, DUKARTSTRASSE 17
ERZEUGUNGSBETRIEB TERNBERG

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches
neues Jahr wünscht allen seinen Kunden

F. SCHÜTZNER u. SOHN OHG



Sanitäre Anlagen
Zentralheizungen
Ölfeuerungen

**4400 STEYR, SCHÖNAUERSTRASSE 3
TEL. 3206 u. 3231**



AUTOHAUS

M. ECKHARD

4451 St. Ulrich - Steyr - Tel. 07252/4161



*Frohe Weihnachten und
ein Prosit Neujahr*
entbietet allen seinen Kunden

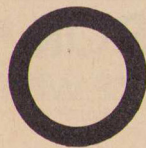
Autoreparatur und Spenglerei

DAMEN -, HERREN - UND KINDERBEKLEIDUNG

L. PÄCKERT

BRINGT FÜR DIE DAMEN ■ NERZKRAWATTEN,

PÄCKERT
PÄCKERT
PÄCKERT
PÄCKERT



DAMEN WINTERMÄNTEL mit oder ohne
PELZKRAGEN sowie KLEIDER und BE-
KLEIDUNG aller Art, in verschiedenen
Preislagen.

HERREN RAUHLEDERMÄNTEL

MIT UND OHNE HERAUSNEHMBAREM WINTERFUTTER ab S 2149

Bekleidung von PÄCKERT ist begehrt, Bekleidung von PÄCKERT ist . . . preiswert;
Darum sagt jedermann: „Wir zieh'n uns **NUR BEI PÄCKERT** an!“

Steyr ●

Haratzmüllerstrasse 16 — Telefon 22 68



Das schönste Herrenwäsche - Fachgeschäft von Steyr mit einer imponierend großen Auswahl an Freudengeschenken

Wäsche Halbemer - Enge 33

Ihr Einkaufsziel im Großstadtstil

Enge Gasse 16 sowie weitere Betriebsstätten

Kirchengasse 12

Bahnhofstraße 2

Gleinker Gasse 13

mit 2. 10. 1972

ANNA JANKO

Einzelhandel mit Brot, sonstigen Bäcker- und Zuckerbäckerwaren sowie belegten Broten

Taschried 1 - 3

mit 15. 10. 1972

FERDINAND SCHODL

Fleischergewerbe (Fleischhauer- und Fleischselcher)

(weitere Betriebsstätte)

Ludwiggasse 19

mit 31. 10. 1972

STANDORTVERLEGUNGEN

FA. WILHELM KNOLL GES. MBH

Geschäftsführer: Karl Kölb1

Fabrikmäßige Erzeugung von Möbeln, insbesondere Polstermöbeln

von Stelzhamerstraße 28

nach Hinterberg, Parz. 29/16 an der Haager Straße

HORST WINGERT

Taxigewerbe mit 1 (einem) PKW bis zu neun Sitzplätzen einschließlich des Lenkersitzes

von Karl-Punzer-Straße 9

nach Karl-Punzer-Straße 15

WANDERGEWERBE

RUDOLF HAFNER

Wandergewerbebewilligung zum Einkauf und Einsammeln von gebrauchten Gegenständen, Altstoffen, Abfallstoffen und tierischen Nebenerzeugnissen (Häute, Knochen und dgl.) unter Verwendung einer Hilfskraft (Gattin) und eines Kombinationswagens

Haiderhofen, Tröstelberg 25

gültig bis 28. 9. 1975

HELMUT MAIR

Wandergewerbebewilligung zum Einkauf und Einsammeln von gebrauchten Gegenständen, Altstoffen, Abfallstoffen und tierischen Nebenerzeugnissen (Häute, Knochen und dgl.) unter Verwendung eines Kraftfahrzeuges

Sierninger Straße 169

gültig bis 3. 10. 1975

STANDESAMT

PERSONENSTANDSFÄLLE

Oktober 1972

Im Monat Oktober 1972 wurde im Geburtenbuch des Standesamtes Steyr die Geburt von 203 (Oktober 1971: 190; September 1972: 212) Kindern beurkundet. Aus Steyr stammten 29, von auswärts 174. Ehelich geboren sind 192, unehelich 11.

31 Paare haben im Monat Oktober 1972 die Ehe geschlossen (Oktober 1971: 23; September 1972: 34). In zweiundzwanzig Fällen waren beide Teile ledig, in zwei Fällen ein Teil verwitwet, in sechs Fällen ein Teil geschieden und in einem Fall beide Teile geschieden. Ein Bräutigam besaß die deutsche Staatsangehörigkeit. Alle übrigen Eheschließenden waren österreichische Staatsbürger.

Im Berichtsmonat sind 72 Personen gestorben (Oktober 1971: 50; September 1972: 40). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 42 (18 Männer, 24 Frauen), von auswärts stammten 30 (15 Männer, 15 Frauen). Von den Verstorbenen waren 53 über 60 Jahre alt.

MITTEILUNGEN

CHRISTBAUMVERKAUF 1972

Der Christbaumverkauf findet dieses Jahr in der Zeit vom 7. bis 24. Dezember 1972 auf folgenden Plätzen statt:

STEYRER
KM
QUALITÄT

Frohe Weihnachten und ein Prosit Neujahr
entbietet allen seinen Kunden

Manzenreiter

Stets für Ihren Liegekomfort besorgt, durch Erzeugung von Betteinsätzen sowie Federeinlagen für Ihre Polsterungen!

NEU: MODELL LA - RO Gesundheitseinsatz

4400 Steyr — Steiner Straße 4d — Telefon 3338/3339

Frohe Weihnachten und ein Prosit Neujahr entbietet allen Kunden

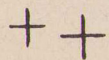
 **GAS
WASSER
HEIZUNG**

Gebr. Hagg



STEYR, Sierningerstraße 110, Tel. 2617

■ KRONSTORF 13, Tel. 344



Frohe Weihnachten und ein Prosit Neujahr entbietet allen seinen Kunden



BAUMEISTER ING. TH. NÖBAUER

Garsten, Reithofferstraße 4, Tel. 2138

Haidershofen 80, Tel. 3102

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN PROSIT NEUJAHR WÜNSCHT



Fa. EMMERICH VÖSL

EISENBAU Ges. m. b. H.

4400 Steyr, Klingschmiedgasse 4

Telefon (07252) 3195

FLÜGEL-, FALT-, SCHIEBE- u. KIPPTORE

STAHL-, ALU-FENSTER u. TÜREN

GITTER, GELÄNDER, ROSTE

KONSTRUKTIONEN, -STAHLBLECHGARAGEN

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN PROSIT NEUJAHR ENTBietet



Fa. H. PONEDER

Gas- u. Wasserleitungs- Installation, Zentralheizungs- u. Lüftungsanlagen

STEYR, SIERNINGERSTRASSE 141, ■ TELEFON 27142



Frohe Weihnachten und ein Prosit Neujahr

ENTBIETET ALLEN IHREN KUNDEN

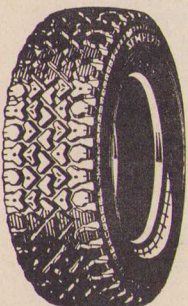
Fa. ERNST BÖHM

MALEREI-ANSTRICH-FASSADEN

Steyr, Trollmannstraße 20 Telefon 4721

Frohe Weihnachten und ein Prosit Neujahr

entbietet ihr Reifenzentrum Ennsleite

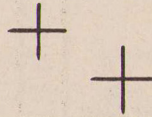


Friedrich PROKOSCH
VULKANISIERBETRIEB

STEYR, HUBERGUTSTRASSE 14 ● TELEFON 4345



ELEKTRO HAUSHALT RUTTNER



.... entbietet allen seinen Kunden
ein fröhliches Weihnachtsfest und
ein glückliches neues Jahr!

4400 Steyr, Arbeiterstraße 39 * Tel. 425 34
Filiale Ennsnerstraße

Eisenstraße Nr. 3 (ehem. Kfz- Werkstätte Wurz bei der
Neutorbrücke);
Münichholz bei der Volksschule Plenkelberg;
Tabor Jahrmarktgelände.

Die Händler wurden angewiesen, bei den Ver-
kaufsstellen ein nach Baumgröße gestaffeltes Preisver-
zeichnis anzubringen und eine Meßlatte bereitzuhalten.
Stumpflängen über 20 cm und astlose Spitzen über 30 cm
werden nicht gerechnet.

WERTSICHERUNG

September 1972

Verbraucherpreisindex 1966	129,9
im Vergleich zum früheren	
Verbraucherpreisindex I	165,5
Verbraucherpreisindex II	166,0
im Vergleich zum früheren	
Kleinhandelspreisindex	1.253,5
zum früheren Lebenshaltungskostenindex	
Basis April 1945	1.454,5
Basis April 1938	1.235,5

UNSERE ALTERSJUBILARE

Die Stadt Steyr ehrt ihre betagten Mitbürger da-
durch, daß sie ihnen zum 80. Geburtstag und weiters
alle 5 Jahre ein Gratulationsschreiben des Bürgermei-
sters und ein Geschenkpaket überreicht. Auch das Amts-
blatt der Stadt Steyr schließt sich diesen Glückwünschen
an und hebt alljährlich jeden Bürger unserer Stadt, der
das 80. Lebensjahr überschritten hat, zu seinem Ge-
burtstag ehrend hervor.

Den Jubilaren des Monats Dezember 1972 seien
daher auf diesem Wege die herzlichsten Glückwünsche
übermittelt:

Frau Hinterbichler Maria,	geboren 18. 12. 1879
Herr Egger Alois,	geboren 28. 12. 1880
Frau Klausriegler Antonie,	geboren 13. 12. 1881
Frau Pachler Rosalia,	geboren 19. 12. 1881
Frau Füreder Maria,	geboren 2. 12. 1882
Frau Panhofer Maria,	geboren 4. 12. 1882

Herr Körner Franz,	geboren 2. 12. 1883
Frau Porndorfer Viktoria,	geboren 22. 12. 1883
Frau Pöllhuber Stefanie,	geboren 23. 12. 1883
Herr Moisl David,	geboren 3. 12. 1884
Frau Engl Anna,	geboren 27. 12. 1884
Herr Pinsker Josef,	geboren 31. 12. 1884
Frau Hanischläger Josefa,	geboren 31. 12. 1885
Frau Stephan Ottilie,	geboren 7. 12. 1886
Herr Gegenhuber Sylvester,	geboren 17. 12. 1886
Frau Parger Klara,	geboren 19. 12. 1886
Herr Nömayr Johann,	geboren 20. 12. 1886
Frau Studener Viktoria,	geboren 21. 12. 1886
Frau Pinsker Maria,	geboren 29. 12. 1886
Frau Prieschl Franziska,	geboren 21. 12. 1887
Frau Bachtrog Johanna,	geboren 23. 12. 1887
Frau Ahorner Maria,	geboren 31. 12. 1887
Frau Heimberger Maria,	geboren 31. 12. 1887
Frau Eibenhölzl Maria,	geboren 4. 12. 1888
Herr Prack Josef,	geboren 4. 12. 1888
Frau Veit Emilie,	geboren 5. 12. 1888
Herr Haidler Thomas,	geboren 8. 12. 1888
Frau Niedergrotenthaler Barbara,	geboren 13. 12. 1888
Frau Sonnleitner Viktoria,	geboren 15. 12. 1888
Frau Tober Anna,	geboren 15. 12. 1888
Frau Vollmann Josefa,	geboren 16. 12. 1888
Herr Strittich Stefan,	geboren 22. 12. 1888
Frau Bogengruber Theresia,	geboren 23. 12. 1888
Herr Petrovich Alexander,	geboren 24. 12. 1888
Frau Maderthaler Barbara,	geboren 1. 12. 1889
Frau Pachinger Stefanie,	geboren 6. 12. 1889
Frau Geiger Rosina,	geboren 7. 12. 1889
Frau Zeppitz Lucia,	geboren 13. 12. 1889
Frau Wurzingen Julie,	geboren 15. 12. 1889
Frau Urban Anna,	geboren 16. 12. 1889
Frau Huber Aloisia,	geboren 17. 12. 1889
Herr Andraschko Gratian,	geboren 21. 12. 1889
Frau Fischer Maria,	geboren 24. 12. 1889
Frau Pietruski Rosa,	geboren 25. 12. 1889
Frau Wallinger Maria,	geboren 3. 12. 1890
Frau Mitterschiffthaler Maria,	geboren 9. 12. 1890
Frau Zeiner Hermine,	geboren 11. 12. 1890
Herr Weinschenk Albert,	geboren 9. 12. 1890
Frau Pöttinger Paula,	geboren 12. 12. 1890
Frau Sturm Kamilla,	geboren 14. 12. 1890

FROHE WEIHNACHTEN und EIN PROSIT NEUJAHR

entbietet allen ihren geschätzten Kunden

F. A. JOSEF EDER



Sand-, Kies- und Splittwaschwerk

SIERNINGHOFEN 45 ■ TELEFON 07259/328



Frohe Weihnachten
und ein herzliches
WUNSCHT *Prosit Neujahr*

Fa. Weindl O.H.G.

ZIEGELWERK u. BETONWARENERZEUGUNG
SELBSTTRAGENDE BETON-u. ZIEGELDECKEN
STEYR, WOLFERNSTRASSE 10, Tel. 2075

FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN
GLÜCKLICHES NEUES JAHR



wünscht

BAUNTERNEHMUNG
ARCH. **H. DRÖSSLER** & Co. K. G.

STEYR, HAAGERSTRASSE 24

Frohe Weihnachten
UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR

WUNSCHT

BAUMEISTER

Franz Adami

Bauunternehmung für Hoch- u. Tiefbau
Tel. 2610 **STEYR, JOHANNESGASSE 25**

FROHE WEIHNACHTEN UND PROSIT NEUJAHR

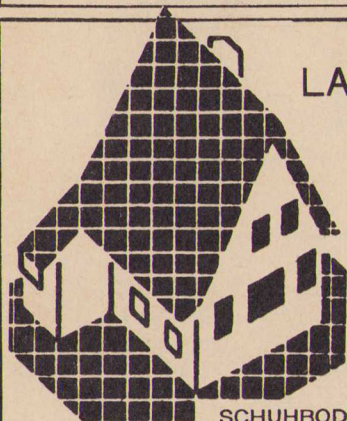
wünscht HAFNERMEISTER

HANS KITTINGER

OFEN, KAMINE, HERDE, WARM-
LUFTHEIZUNGEN, ELEKTRO-
NACHTSPEICHEROFEN, FLIE-
SEN, PFLASTER, MOSAIK.

ZENTRALE ÖLVERSORGUNGEN

Johannesgasse 14 a Telefon 2407



Leopold
LANGTHALER

Dachdeckermeister
Sämtliche Dach-
deckerarbeiten wie
Eternit-, Ziegel-
und Schwarz-Deck-
arbeiten/ Lager von
Eternit/Jede Art von
Dachziegeln und
Dachpappe

STEYR, OÖ.

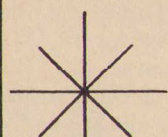
SCHUHBODENGASSE 3, TEL. 3430
Lagerplatz: Wehrgraben 28, Tel. 27235

Frohe Weihnachten
und *Prosit Neujahr*

ENTBIETET BAUNTERNEHMUNG

HAMBERGER
TIEF- UND HOCHBAU O. H. G.

FILIALE STEYR, STADTPLATZ 31
TELEFON 2012



Frohe Weihnachten und ein Prosit Neujahr

entbietet allen seinen Kunden

Friedrich Hinterndorfer
+ BAUGESCHÄFT

STEYR, DIREKTIONSSTRASSE 8 ■ TELEFON 25 04

Frohe Weihnachten und Prosit Neujahr mit

BrauAG Festbock

wünscht Ihnen die **Bürgerliche Brauerei Steyr**
Ges. m. b. H.



BrauAG Bier

Pachergasse 7
Tel. 2050

Frau Pocsay Anna,	geboren 15. 12. 1890
Frau Herbut Franziska,	geboren 16. 12. 1890
Frau Ofner Anna,	geboren 19. 12. 1890
Herr Rascheck Franz,	geboren 19. 12. 1890
Frau Bergmayr Hermine,	geboren 24. 12. 1890
Herr Meheden Wasili,	geboren 25. 12. 1890
Herr Frech David,	geboren 29. 12. 1890
Herr Pöck Johann,	geboren 29. 12. 1890
Frau Schinkautz Ludmilla,	geboren 31. 12. 1890
Frau Fürhofer Maria,	geboren 3. 12. 1891
Frau Hochreiner Anna,	geboren 17. 12. 1891
Frau Pirner Maria,	geboren 19. 12. 1891
Frau Rosinger Viktoria,	geboren 20. 12. 1891
Frau Paleta Stefanie,	geboren 25. 12. 1891
Frau Hochstöger Katharina,	geboren 27. 12. 1891
Frau Baumgartl Barbara,	geboren 29. 12. 1891
Frau Kablinger Rosina,	geboren 31. 12. 1891
Herr Leitner Franz,	geboren 1. 12. 1892
Frau Strasser Hedwig,	geboren 1. 12. 1892
Frau Buchner Christine,	geboren 5. 12. 1892
Frau Grossauer Theresia,	geboren 5. 12. 1892
Frau Hlavac Elisabeth,	geboren 6. 12. 1892
Herr Huber Georg,	geboren 9. 12. 1892
Frau Thüridl Martha,	geboren 10. 12. 1892
Frau Schlögl Viktoria,	geboren 16. 12. 1892
Frau Faustka Maria,	geboren 17. 12. 1892
Herr Kogler Johann,	geboren 17. 12. 1892
Frau Mühlbauer Hermine,	geboren 17. 12. 1892
Frau Paliege Flora,	geboren 19. 12. 1892
Frau Schreil Katharina,	geboren 19. 12. 1892
Herr Sindelar Franz,	geboren 21. 12. 1892
Frau Eisbacher Johanna,	geboren 22. 12. 1892
Frau Stadler Therese,	geboren 22. 12. 1892
Herr Sturm Johann,	geboren 22. 12. 1892
Frau Burgholzer Rosina,	geboren 23. 12. 1892
Frau Heinrich Juliana,	geboren 23. 12. 1892
Frau Pichler Maria,	geboren 23. 12. 1892
Frau Mohr Maria,	geboren 25. 12. 1892
Frau Pflugseder Josefa,	geboren 25. 12. 1892
Frau Rettensteiner Anna,	geboren 25. 12. 1892
Herr Dutzler Johann,	geboren 26. 12. 1892
Frau Wührleitner Maria,	geboren 27. 12. 1892
Herr Kössler Johann,	geboren 31. 12. 1892

ÄRZTE - u. APOTHEKENDIENST

ÄRZTEBEREITSCHAFTSDIENST

an Samstagen, Sonn- und Feiertagen im Dezember 1972:

St a d t:

- | | | |
|---------|---|-------|
| 2./Dez. | Dr. Ludwig Günter, Gottl. Daimler Weg 7 | /2901 |
| 3. | Dr. Noska Helmut, Neusch. Hauptstr. 30a | /2264 |
| 8. | Dr. Honsig Fritz, Rooseveltstraße 2 a | /4007 |
| 9. | Dr. Ruschitzka W., Garsten, Am Platzl 1 | /2641 |
| 10. | Dr. Gärber Hermann, Raimundstraße 2 | /3169 |
| 16. | Dr. Grobner Cornelia, Frauengasse 1 | /2541 |
| 17. | Dr. Loidl Josef, St. Ulrich 129 | /4082 |
| 23. | Dr. Andel Alfred, Goldbacherstraße 20 | /2072 |
| 24. | Dr. Noska Helmut, Neusch. Hauptstr. 30a | /2264 |
| 25. | Dr. Holub Hugo, Hochstraße 2 e | /4002 |
| 26. | Dr. Eckel Rudolf, Hanuschstraße 30 | /4140 |
| 30. | Dr. Honsig Fritz, Rooseveltstraße 2 a | /4007 |
| 31. | Dr. Ludwig Günter, Gottl. Daimler Weg 7 | /2901 |

Münichholz:

- | | | |
|---------|-------------------------------------|-------|
| 2./ 3. | Dr. Hauber Leopold, Gablerstraße 27 | /2682 |
| 8. | Dr. Wesner Adolf, Leharstraße 1 | /2655 |
| 9./10. | Dr. Winkler Hans, Forellenweg 10 | /2496 |
| 16./17. | Dr. Hainböck Erwin, Leharstraße 11 | /2139 |
| 23./24. | Dr. Hauber Leopold, Gablerstraße 27 | /2682 |
| 25./26. | Dr. Wesner Adolf, Leharstraße 1 | /2655 |
| 30./31. | Dr. Winkler Hans, Forellenweg 10 | /2496 |

APOTHEKENDIENST:

- | | |
|---------|--|
| 1./ 3. | Stadtapotheke,
Mr. Bernhauer, Stadtplatz 7 |
| 4./10. | Löwenapotheke,
Mr. Schaden, Enge 1 |
| 11./17. | Hl. Geist-Apotheke,
Mr. Dunkl, Kirchengasse 16 |
| 18./24. | Bahnhofapotheke,
Mr. Mühlberger, Bahnhofstraße 18 |
| 25./31. | Apotheke Münchenholz,
Mr. Steinwendtner, H.-Wagner-Straße 8 |

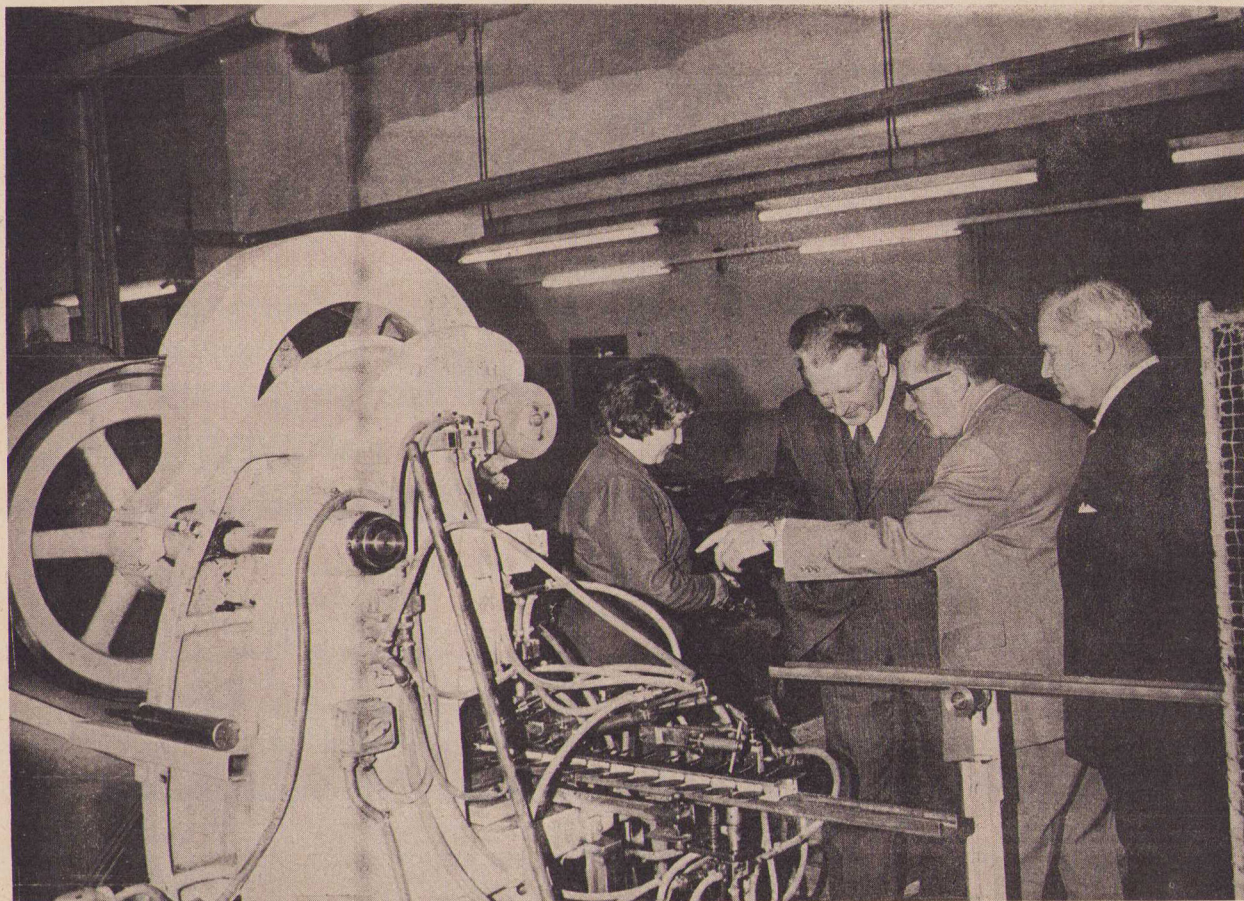
Der Nachtdienst beginnt jeweils Montag 8 Uhr früh
und endet nächsten Montag 8 Uhr früh.

EIGENTÜMER, HERAUSGEBER UND VERLEGER: STADTGEMEINDE STEYR, SCHRIFTFÜHRUNG: 4400 STEYR, STADTPLATZ 27,
TELEFON 2381. FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICHER SCHRIFTFÜHRER: VOK WALTER RADMOSER.

DRUCK: STADTGEMEINDE STEYR.

Inseratenannahme: Ernst Mondel, Steyr, Leharstraße 11, Telefon 3677

Steyrer Stadtssenat besucht Hack-Werke



ING. HACK INFORMIERT BÜRGERMEISTER FELLINGER AN ORT UND STELLE ÜBER MODERNE PRODUKTIONS METHODEN

Über Einladung der Firmenleitung, stattete der Stadtssenat am 15. November 1972 den Hack-Werken einen Besuch ab, um sich über die wirtschaftliche Bedeutung aber auch über die Probleme dieses traditionsreichen Steyrer Betriebes zu informieren.

Der geschäftsführende Gesellschafter des Werkes, Ing. Josef Hack, skizzierte kurz die Geschichte und betonte, daß es sich bei den vor 98 Jahren gegründeten Hack-Werken um einen typischen österreichischen Mittelbetrieb handelt. Bis vor zwei Generationen noch reiner Handwerksbetrieb, begann der Vater des jetzigen Geschäftsführers die maschinellen Fertigungsmethoden einzuführen und der jetzigen Generation war es vorbehalten, der Automation auch in dieser Produktionssparte zum Durchbruch zu verhelfen.

Erfindergeist und die Notwendigkeit der Rationalisierung, um im internationalen Konkurrenzkampf bestehen zu können, führten zur Automatisierung von verschiedenen fortlaufenden Arbeitsvorgängen, zur Schaffung der sogenannten eisernen Hände. So wurde es zum Beispiel möglich, ohne Eingriff der menschlichen Hand ein Messer vom Rohstab bis zur fertig ausgeschmiedeten Klinge in einem Zug herzustellen.

Die Firma weist heute einen Belegschaftsstand von ca. 150 Personen auf. Der Produktionsbetrieb gleidert sich in drei Werke, wobei der erste Teil der einzige Schmiedebetrieb in Österreich ist, der imstande ist, Monoblockklingen herzustellen. Der zweite Teil des Werkes ist das Besteckwerk, das dritte, das Haushaltsmesserwerk. Einen bedeutenden Raum nimmt die Maschinenbauabteilung ein. Spezialmaschinen werden, da es auf dem Markt kein entsprechendes Angebot gibt, nach eigener Konstruktion und Entwicklung hergestellt, ebenso werden die der Rationalisierung der Produktion dienenden Automaten, die schon erwähnten eisernen Hände, in dieser Abteilung gebaut.

Die Jahresproduktion liegt derzeit bei über 5 Millionen Besteckteilen, das ist mehr als vor ca. 10 Jahren mit einem dreifachen Personalstand produziert wurde.

Die Hack-Werke tragen mit ihren Qualitätsprodukten bei, den Ruf der Stadt Steyr als Stätte des wirtschaftlichen Fortschrittes zu wahren und zu vermehren.